Merseburger

Correspondent.

Bunchtten: Delgrube Me. 5

Austrictes Sountageblatt.

pre Onurtul: 1 Mart bei Abholung. — 1 Mins 70 Big. burch ben Perumtrager. — 1 Mach 35 Big. burch die Boft.

No. 250.

hent:

pea, offe ern

ber

Wite.

hne here here hers hers ken, hiche

Connabend ben 19. Dezember.

1891.

*, * Reichsgeset oder Landesgeset.

Der Selepseiter oder Landesgeset. Der Erdelinus feine ger Ermel'indit", wie die Borlage seit heiß; ist von den Ausschüffen des Bundesrahd nicht unwesentlich wohlsteit worden. Eine gange Reihe berseinigen Bestimmungen, welche den lebhasiesten Wiererpruch ber öffentlichen Meinung hervorgerusen deben, sind beseistgt oder wesentlich abgeschwächt worden. Das Mindestmaaß des Branntweins, den die Kleinkänder abgeben dursen, sin von 1/2 auf 1/2 Elter teradhosser abgeben dursen, ist von 1/2 auf 1/2 Elter teradhosser abgeben dursen, ist von 1/2 auf 1/2 Elter kreadhosser abgeben dursen, ist von 1/2 auf 1/2 Elter kreadhosser abgeben dursen, ist von 1/2 auf 1/2 Elter kreadhosser geschwichten von wehr als 5000 Einwohren in Berdindungs mit einem Kleinhande aberer unt kreisen Der Kleinhanbel mit Branntwein kann auch in Ortschaften von mehr als 5000 Einwohnern in Berbindung mit einem Rieinhanbel anberer Art betrieben
werden und kommt bemnach die Ausnahmestellung ber Apoliteten, Oraguen und Delleatessen, Jandlungen
und Conditoeien in Wegfall. Raume, welche zum
Betried eines Handelsgeschäfts ober Handwerfs bienen,
dütsen weber zum Ausschaft von Branniwein denutz werden, noch mit Schanfräumen in unmittelbarer Berbindung siehen. Andere Gast und Schantwietlischaften werden burch die Bestimmung nicht getrossen. Auch die obligatorische Speisekarte für alle Schanksädten ist in Wegfall gekommen. So erfreulich biese Einschänkung der ursprünglichen Borlage ist, so überraschend ist das ganze Ergebnis der Berhanding, angesichts besten, was vor kurzer Zeit über die Stellung auch größerer Bundestraierungen zu bem Entwurf verlantet hatte. Der Widersprüch ist indessenabs baben den Entwurf so umgearbeitet, daß der Borlage sollte dos Gesey allen Handel mit Branntwein und Spiritus iressen abhänzig bleibt. Rach den Ausschaften bester zuwark katistindet. Rach den Ausschaften, zu bestimmen, was als keitnkandel mit Franntwein anneteen in kund bom Teglerungen vorehalten, zu bestimmen, vons als Nach den Ausschussantragen dielbt ben Landes, regierungen vorbehalten, zu bestimmen, was als Kleindambel mit Branntwein anzufehen ift nud somit dem Relchsgesch unterliegt. Ebenso bleibt den Laubetregterungen vorbehalten, die Anwendbarkeit des Gesteue auf Consum und andere Vereine aufzu-hrichen, während die Borlage die Ausdehnung des Bestiges auf alle diese Bereine von Reichswegen vereiner mill. Gefetes auf alle biefe Bereine von Reichswegen verfigen wollte. Auch das Berdot des Ausschanfs von Branntivein und des Berdot der Ausschafte vor 8 Uhr morgens, das Berdot der Beradreichung von dramntwein an Personen unter 16 Jahren m. f. w. sind sieht num als zulässig dezeichnet. Wit anderen Worten: die danzeiche Regierung und andere, die das Seieh für zu weit gehend und dem vordandenen Bedürfais nicht entsprechend erachten, dahr gannichts dagegen einguwenden, das das Reich ein derartiges Gesey des der der den kannflucht erläst, voransgesetzt, daß das Gesey so lange anf dem Rapter des Reichsgesetzblattes siehen bleibt, bis die betressenken Negterungen die Ausgüberung bestührung dessiterung mit Ausgüberund vor geringerem die Ausschlanzung des erkingerem blattes fieben bleibt, bis die betreffenten Begterungen bie Ausführung beffelben in größerem ober geringerem Umfange in die Hand nehmen. Die Reichegefetzebung verzichtet damit auf die für das ganze Reichs gebiet geltende einheitliche Regelung einer ihrer Combeting untertiegenden Materie, fie dankt ab zu Gunften nicht eiwa ber Landesgesehung, sondern der einstine Ausbedregierungen. Unferer Anficht nach fleht biefen Materia, für Allanden Gandenten und beiten bei bei Beiten Beiten Beiten bei Beiten bei Beiten bei Beiten Beiten bei Beiten bei Beiten bei Beiten bei Beiten Beiten bei Beiten bei beite Beiten bei beite Beiten bei beite Beiten bei Beiten bei beiten bei beiten bei beite beiten bei beiten bei beiten bei beiten bei Beiten beite bei Beiten beite beiten bei Beiten beite beite bei Beiten bei Beiten beite bei Beiten bei Beiten bei Beiten beite bei Beiten bei Beiten bei Beiten bei Beiten beite beite beite beite beite beiten bei Beiten beite bei Beiten beite beite beite beite beiten beite bei Beiten beite beiten beite bei nicht eine ber Landesgeschgebung, sondern ber eine ichen Landestregierungen. Unserer Anslicht nach sieht biese Borgeben in vollständigem Gegenfaße zu bem Beien der Reichgesegabung. Was Kelenhandel mit branntwein ist, welche Bereine gegenüber den Maßendel gleich geftellt werden sollen, das zu bestimmen, ist ausschiließlich Sache der Arleichselbung. Bir den Unsang der Einzelfnaten die Reichscompeteng auf der Anderseigestrungen zu Welchschung wir um den Welchsechung auf der Vergeberungen zu werden Innfang der Einzelfnaten der Neichschung auf bestingte verselben gegen den Inhalt der Geftsgebung au bestingte berselben gegen den Inhalt der Gestigsgebung au bestingte gesticht gegen den Inhalt der Gestigsgebung au bestingte gesticht, ist im Prinzip ungulässigenn, wie zu erwarten, das Plenum des Unnbedtalben der Verlageschung einschaftlich wird es Sechheides sein kelches Reichstage fein, beiere Entgleisung entsche stiegebung entschieden Weiberspruch entgegenzusehen.

Politische Ueberficht.

Is beutiden Reichstage werben bie Sanbelevertrage mit Defterreich Ungarm, Stalien und Beigien am Freitag in bitter Berathung endgultig angenommen merben. Und was bas Befte ift: bie Gegner ber Bettrage baben fich ausbrüdlich bemübt, die britte Berathung, bie erst am Sonnabend flatischem sollte, seon am Freitag zu erwöglichen. Der Präsibent hatte am Donnetstag eine andere Tagesordnung vorgeschlogen. Da erhob sich ber Abg. v. Kardruff und beantragte, um ber Majorität entgegen zu sommen, die britte Berathung ber Bertrage soon am Kreitag vorgantemen. Abg. Nasson, Momens der konservativen Gegner der Beitrage erklätte sich damit einverstanden. Beratigung ver vertrage imom am obertog von gunehmen. Abg, Masson, Namens ber tonsevariven Gegner ber Beiträge etstätte fich damit einversanden. Da Niemand wiversprach, lagte der Aufstent von Levezow, werde ich nach dem Antrag Kardorff ver-fabren. In biesem Angenblid erhob fich unter großer Seiterkeit des Haufes Abg. Liebermann b. Connens heiterkeit des Saufes Abg. Liebermann v. Sonnens berg, nm aegen bie Abfürgung ber geschäfterdungste maßtigen Frift gwischen ber 2. und 3. Berathung Einfpruch zu erheben. Er kam gindlicher Weife au fpat. Urberdieb haben die Barteien sich verftandigt, die Redeluft möglicht einzuschränken und ba die Sigung um 10 Uhr beginnt, boffen die auswärtigen Mitglieder, schon wit den Mittagszügen die Reife in die heimalb anneien zu können. Bis dat, qui eito dat, fagte Kurk Bismarch, als er im Jahr 1879 ben neuen Zollarif vorlegte.

cito dat, sogie Fürft Bismard, als er im Jahr 1879 ben neuen Jolliarif vorlegte.
Der Deutschenbaß ber Tschechen treibt immer neue mundersame Blüthen. Am Mittwoch erflätte im öfterreichischen Abgeorbnetensbaufe ber Abg. Oregr, die Jungsschechen urgen das Finanggeses fitumen. Während die früheren Kegierungen in Holgschun auf dem böhmischen Bolte beumtrampeiten, weile Graf Taaffe als feiner Fohnam mit Lockftischten an besiebe Führtlite aus. (Beifall bei den Jungsschechen.) Der Campfung des Kassen in Prag habe die Anschänstlit des böhmischen Boltes an die Dynastie als über allen Zweisel eine Brugsten des Dynastie als über allen Zweisel eine Dynastie als über allen Zweisel erhaben begengt. Der Juhel bid frampfhaft an bas Deutsche Reich, febe fogar seine eigene Exiftenz auf bas Spiel. Im Berlaufe ber Debatte murte ber Abg. Gregr wegen Arsterungen bes Jasse gegin ben Staat (Rufe bei ben Tickengen gegen bie Regierung) vom Prafitbenten gur Debnung gerufen. — 3m weiteren Berlaufe ber Debatte murben bie tichechifchen Ausschreitungen von ben Reduern ber verschiebenen Barteien energisch gurdchgewiesen. Der bem Abg. Gregt ertheilte Debungeruf murbe burch beffen Aruftrung herbeigeführt, Die Konigewahl von 1526 Beregr ertheilte Dednungeruf wurde durch besteung kerbeigeführt, die Königswahl von 1522 Will's wurde am Donnerstag 2 em p. Lugern cultram wird ausgeschlen, wan die Borfahren die Wishandlung there Sprache und Rationalität vorgausschleit, die Wirde der Koraften und Derger barauf sortisch, die Wirde der Vorgausschleit son Sahr 1892 Haufern Weibern. Die vereinigte Bundes rechle würde der Vorgausschleit der Vorga

bie Schaffung einer festen Parlamentsmehrbeit burch Reugruppirung ber Parteien. Die neue Majoritat soll aus ben Deutschleralen, bem Coroninschuh, ben Polen, ben Beubalen und einem Cleinen Theil ber gemäßigten Alerifalen benken, auch auf ben Beitrit ber mörtschen wird ber gemäßigten Alerifalen britigechen wird Gemicht gelegt. Angesichts der Berhandungen unterbleibt die beabsichtigte oppositionelle Stellungmahme der vereinigten Anges in der Debatte über bas Finanzgeseh. — Nach weiteren Melbungen spricht man von dem bevorkebenden Ruchtritte bes Ministers Progat und bessen Arfegung durch eine andere, den Feubalen und den mährischen Allteschen genahme Personlichkeit, sowie vom Eintritt Pleners ind Kad inet, zunächft als Minister ohne Portesenille, wodurch die vereinigte Linke einen besonderen Bertrauensmann im Kabiner gemönne. — Der Rector der die hat sow ist der Kad in der Vollen wird die vereinigte Linke einen besonderen Bertrauensmann im Kabiner gemönne. — Der Rector der die hat sowie der Vollen wird die und einer hatigen Teilnahme an der Politist und eriget ihren des Etudium fremder Horachen. — Helen wird diese Studium fremder Sprachen. — Helen wird diese Studium fremder Sprachen. — Helen wird diese Krudium fremder Sprachen. — Helen wird diese Krudium fremder Sprachen. — Helen der Reichieden Heisfigen Arabonows haben die russtlichen Reisfigen wird in weiten Kreisfigen werd eine Anstellen Einen Auftrust eralessen und in weiten Kreisfenden Roth die Resseitung ausser den Kusstand ber siehe Reichte die gestige Bildung des Bolses, indem er besteute die gestige Bildung des Bolses, indem er besteute die gestigen ber Behöben seien Kanzleidenen vohre Sold date eine Lute, die fonell, vernünzig und gerecht die Unterstützung under die Vernünzig und gerecht die Unterstützung und Erziebung. Die Regieung dabe keine Lute, die fchnell, vernünzig und gerecht die Unterstützung under die Vernünzig und gerecht die Unterstützung und erziebungen. Pur die fich vernünzig und gerecht die Linkerungen den Einer Aungeliebenden wertheilen fö

tonnen, de je be de Bolfsvertreiern tonne in der die Eine und einer Accolution vordeugen.

3u dem französisch bulgarischen Conflict wegen der Ausweisung eines französischen Conflict wegen der Ausweisung eines französischen Journa-listen aus Sosia wird noch weiter gemeldet, daß die französische Regierung diren Confulen in Rustischut, Burgas und Bhilippopel gleichfalls abzureisn des fohlen hat. Die Bertreiung der französischen Zuertreise foll der englische dieschäfter Agent in Sosia übernehmen. Der französische Seschäfterüger verlägt Bulgarien, sosat das englische auswartige Amit seine Julianung erhölt hat. Die Beters durft ausweisung der französischen John die über die Ausweisung der französischen fich fast alle über die Ausweisung der französischen fich alle über die Melter der und der Soweische werbeiten aus. Das esstähle "Journal de Er. Beiersbourg" und die "Noweis Weiserschung" haben sich einer Beiprechung des Inischenfalls bieder nutbeten. Dur der enthalten. Zum fledweische Weisten der Ausweische Schent-Vern. Die radische wersummung erwöhlten der Ausbestreit Weisen Genet Landblaten. Die vereinigte Bundes, wersum der Bauten der Bundesrathe Welti den Dank des Ausweisen Deunke. Jur Lage in Bracilien meldet eine Depelse des "Reuterschen Bureaute" aus Rie der Depelse des "Reuterschen Dank der einzen aus für der der Bundes der Bunde der Bundes aus fan de der Bunde der Depelse des "Reuterschen Dank der eine Kusten der in den Ausschale "Korren Paulifanne" zestört wurden. Der Genommen.

den Busche kannen fich er der Kusständer welche eine Enter Lasing genommen.



forbern. In ber Proving Sonan wurden Miffionare überfallen ; nabere Rachrichten fehlen jedoch noch. — Die Rebellion in Rordchina ift anscheinenb unterbrudt.

Deutschland.

Berlin, 18. Dezember. Der Kaifer und bie Raiferin faben am Abend mehrere fürstliche Ber-fonen als Gafte gur Abenbtafel im Reuen Balais. Befern Morgen melbete Bring Friedrich Leopold ben Rajeftaten bie gludliche Entbindung feiner Bemahlin von einem Sohne. Der Raifer emablin von einem Sohne. Der Kaifer hatte barauf eine Berathung mit bem Kriegsminister nund arbeitete hater mit bem Chef bes Militar- Tabinets. — Die Raiferin sam am Mitwood Radmittag auf kurge Zeit ins hiefige Schloft und empfing bafelbt einige Besuche, — Der Geburtstag bes Bringen Joachim, jüngsten Sohnes bes Taiserlichen Paares, wurde gekern im Neuen Palais sestlich begannen. — 310 Chren bes Neuen Palais sestlich begannen. rafferingen Battes, wurs gefeen im ben Pringe palate festlich begangen. — Bu Ehren bes Pringen Al-brecht fand am Mittwoch Abend im tonigi. Palate zu Mabrib ein Festmahl katt, an welchem aus die fammtliche Minister teilnahmen. Gestern gab bie beutsche Botschaft zu Ehren bes Pringen ein Festessen, gu welchem ber Minifterprafibent eingelaben worben ift. Die Königin Regentin geichnete bie ben Pringen begleitenben Difigiere burch Drbensverleihungen aus. - Mus Anlag ber Entbindung ber Frau Pringeffin Friedrich Leopold murbe burch bie 1. Batterie bes Garbe . Felb . Artillerie . Regiments geftern Mittag 12 Uhr ein Calut von 72 Schuf auf bem Ronige. plat gefeuert. — Der Bring Friedrich Muguft von Sach fen mit feiner junger Gemablin tommt beute Abenb nach Berlin begw. Botebam. Beim Raifer findet alebann ein großes Pruntmahl ftatt.

— (Ueber die Friedensaussichten) hat sich General von Leszezhuselt, der Borganger Balberses in dem Generalcommando zu Altona, in einem Brief an bie "Deutsche Kroue" ansgesprochen. Der General meint, daß wir den Aufrage augenblidich in ben Maffen überlegen feien, ber jegige Augenblid aum Rriege mare überhaupt ber bentbar ungunftigfte gum nerge vare vorraupt ver bendur unguntigte für Ruftand. "Ich fann baher nicht glauben, daß wann an ber Newa jest Krieg will, die leitenden Mäuner sind tüchtige Offiziere und muffen die Dinge abwägen, wie sie liegen. Man sahrt nicht ungewungen Krieg, wenn man in der Neubewaffung ift und dies ist man bis 1894 tros aller frame ift, und bie ift man bis 1894 trog aller frangoficon Unterftagung." Bei ber jegigen Sungers. noth murbe bie erfte Berfammlung ber Truppen in Ruffand binnen S bis 14 Tagen zu erichütternben Jufanden fubren muffen. Schlechter Laune ift man in Betersburg allerbings, baß man aber Krieg will, jest 1892, bas ift faum anzunchnen.

geft 1892, Das in raum anguneymen.

— (3 ur Frage ber zweisabrigen Dienftgeit) foll fich ber bayerifche Kriegs minifter in Munchen bei ber Berathung bes Milliarelats nach einem Fortolbelegramm babin ausgefprochen haben, bie milliarischen Kreise seine barüber noch lange nicht im Reinen und beftanben hieruber überhaupt noch teine begrundeten Uebergeugungen. Die aweischrige Dienftgeit wurde eine Bermehrung ber Cabres bebingen und erhebliche Aufwendungen an Belbmitteln verutsachen. Er warne bavor, Bewährtes gegen Unficheres meggugeben.

- (Der preußische ganbtag) wird jum 12. ober 13. Januar einberufen werben.

- (Enthüllungen.) Sicherem Bernehmen nach fiehen bemnachft nene und recht feltfame Enthallungen über bie naberen Umftanbe bes Robi-ling-Attentats bevor, und zwar fo geartete, baß eine gerichtliche Klarftellung unausbleiblich fein burfte.

eine gerichtliche Alarfiellung unausbleiblich fein bürfte. In bem beiheiligten Areisen fit man auf ben Inhalt bieser Erläuterungen sehr gespannt, zumal ber Autor offendar die Abschie versolgt, daburd eine ackenmäßige gerichtliche Feuerpriede herbeignsühren.

— (Die Monarchie in Gefahr.) Das Agrarierblatt, die "Kreugzte," ist mit ibrem Latein au Ende. Gegenüber bet Beichestanziers auf Friedrich ben Großen, der die Industrie die Rabramme bis Landes und den Jandel die lebendige Seiele des Kaates armannt habe schreibble Erwanza." Judycamme use annes und den Janov die lebenotge Geele bes Staates gerannt habe, ichreibt die, Krengstg." heute: "Gewiß find Industrie und Handel Duellen des Reichigtums, aber fie find, wenn nicht für Gegengewichte geforgt wird, auch Duellen der Anföliung für Sitten, der Staaten. Die industriell und commerziell gewichte gejorgt wird, auch Luellen ber Anfojung für Sitten, ber Staaten. Die induftriell und commerziell am intenfissen entwicktlen Lander find Repu bliffen, Und England? wird man einwenden. Jawohl, und England!" Merfwürdig! Die Herren Agnarier, die, nach dem teiffenden Ausdruck der "Konf. Corresp."
"in zu karrer hintenkung des Blids auf ein Sonderinteresse und auf Nadenpunkte die Bedeutung eines weltgeschieden Augendlick nicht zu erfassen weltgeschieden Augendlick nicht zu erfassen eines weitgeschieflichen Augenblick nicht au erfasten rermögen", erpräfentiren nach ber "Kreugzig." bie flaate und fittenerhaltenben Elemente und retten die Monarchie! Dergleichen muß man schwarz auf weiß lesen. In demelben Artifel meint die "Kreugzig.", wonn die Herne Bamberger, Kildert und wie die Epigonen des Coobden' schen Beises (1), die alternben Anhänger Delbinde's alle seisen, noch die Araft haben, eine Kannne zu laden, so können sie heute

Bictoria schiegen". (Die "Rreugzig," tann fich be-ruhigen; wir halten unfer Bulver troden und warten mit dem Bictoriafchiegen, bis es Zeit bagu ift.) "Sollte bei solder Bewandniß bie endwbrithschaft nicht einmal bas Recht haben, ben Ruf "Borficht" anszuftoßen? Soll sie bie Baffermann'schen ftalten aus bem Cobben Lager, anichiden, Die taum beftellten Meder anionien, ober aufm begetten wereter gu ber wuften, herankommen laffen, mit verschränken Armen, obne fich zu wehren? Das ift ber Styl, ben wir an ber "Rreugtg." lieben, benn wenn fie zu blefem greift, wissen wie gang gewiß, bag sie fur eine ver-lorene Sache kampt.

me Same tampis.
— (Differentialzölle.) Graf Mirbach, ber fo fehr für Differentialzölle interessirt, um ben Breifinnigen vor ben Sanbelevertragen graulich gu machen, bat fic bas befte Argument entgeben laffen. Im Schusprotofoll zu Art. 1 und 3 bes beutsch-schweizerischen Protofouls ift zu lesen: "Der schweizerische Bundekrath erklärt fich bereit, für bas aus bem freien Berkehr der Schweiz nach Deutschland eingebende, aus einem in Deutschland nicht mist begunftigten Lanbe ftammenbe Betreibe fowie fur bergleichen Beine bie beutichen Bertragegolle auf Berlangen ber faiferlich beutschen Regierung nicht an beanspruchen," Die Möglichfeit beuticher Differentialgolle auf Betreibe und Bein ift bamit flatuirt, wenn auch bie Berpflichtung, welche bie Schweig übernimmt, nur bann praftisch wirb, wenn bie beutsche Regierung bas im Schlufprotofoll vorgesehene Berlangen" ftellt. Das nicht meiftbegunftigtes, b. b. ruffifches ober zumanifches Getreibe ben Umweg uber bie Schweig machen follte, um bie Bollbiffereng von 1,50 Mt. gu ersparen, ift taum wabricheinlich. Frangofischer Weigen wurde unter allen Umftanben auf Grund bes Art. XI. bes Frantfurier Friedens meifibegunftigt fein. Richt' meiftbegunftigter Bein meifibegunftigt fein. Richt, meifibegunftigter Bein fann iber bie Schweig nur ans Frankreich tommen, beffen Beine als nicht meiftbegunftigt bann angufeben waren, wenn ermaßigte Weinzolle nur Italien, auf welches Urt. XI. bes Frankfurter Bertrags fic nicht welches Art. XI. bes Frankfurter Bertrags fich nicht begiebt, jugeftanben waren. Auf welche Gentualität bie obige Bestimmung bes Schlufprotofolis fich bezieht, bleibt bemnach bunkel. In ber Denkschift jum Bertrage mit ber Schwig wirb nur gefagt: Die bezägliche Bestimmung fet nur aufgenommen, um Deutschland nothtigen falls verbindern zu können, baß biese Gegenstände (Geireibe, Wein) aus nicht melsbegunftigten Andern auf bem Wege über Schwiebe zu der erwählten Bertragsbille, nach nicht, meintoegunnigten Sanoern auf bem 20sige uber bie Schweig zu ben ermäßigten Bertragsjollen nach Deutschland eingeschtet werden. Dir stüblen und burch bies "nothigenfalls" nicht beunruhigt. — (Die Einnahmeausfälle in Folge ber

neuen Sanbelevertrage) find unter ber Boraussehung ber Ausbehnung ber Bollermaßigungen auf alle Brengftationen in Gemafiheit bes ofter-reichischen und italienischen Sanbelevertrages auf reichischen und italienischen handelsvertrages auf 35 164 154 Mt. berechnet worden. Rach Mittheilung bes beigischen und soweigerischen Beitrages ift eine neue Berechnung aufgestellt worden, wodurch fich ber Ausfall von 35 164 154 Mt. auf 35 735 777 Mt., also um 571 623 Mt. erhöht. Hoher ist also bie finanzielle Bedeutung ber Zollermäßigungen nach ben beiben letztenannten Seiten nich zu veranschlagen. Thatfachlich wird ber gefammte Ginnahmeausfall erheblich geeinger fein, well in biefer Berechnung eine Bermehrung ber Einfuhrmenge in Bolge ber Bollermafigungen nirgend vorgesehen ift.

— (3m Bertrage mit ber Schweig) ift

enblich bie herabsehung bes beutschen Bolls fur feine Baum wollen garne erfolgt, welche feitens ber betheiligten Induftrien feit 1879 vergeblich geforbert worben ift. Best endlich giebt bie Regierung au, bag bie von ber Bollerhobung erwartete Birtung, amlich bie Entwidelung ber Teinfpinnerei auf fchem Boben nicht eingetreten ift und bag beshalb bie Ermäßigung ber Boufage feinen Bebenten unterliege. Das muß nachgerabe auch ber rabiatefte Schut, gollner eingefteben. Die Freihanbler haben ce icon

1879 behauptet.

— (Die Artifel ber "hamburger Racht."
gegen bie Sanbelsverirage) werben immer giftiger. Bur Abwechselung werben hieselben einmal aus Berlis bnier viellicht, well Graf herbert Bis-mard fich ... Beifelt werten aufhalt. Es beifet weiten Mittel. einem Artifel "Jon Lage", die enischlossene aber klug guruchaltende Bolitef früherer Tage fei verschwunden. gurüchgliebte Politif frührere Tage sei verschwunden. Rach Art ber Liebeserklärung des gafrikantischen Abdommens mit England flehe man im Begriffe, sich Oesterreich Ungarn und Italien unter wirthschaftlichen Opsern an den Hals zu werfen. — Russand wird dauellei Sombinationen, das Herr v. Caprivissich und allellei Sombinationen, das Herr v. Caprivissich und allellei Sombinationen, das Herr v. Caprivissich und dauellei Combinationen, das Herr v. Caprivissich und dauellei Combinationen, das Herr v. Caprivissich und der Kinfach Delen zu Bestiner Gesellschaftserissen würden die Ramen der Rüche m Buch mit Russand hinardelten. Es dragt sich die Krage auf: Wert schiede bei der Verale vor 100 Jahren sei geware, als Perade vor 100 Jahren sei es gewesen, als Perade vor thatkräftige Politik Kriedrichs des Großen verließ und im Reichenbacher

Bertrage feine Gelbftftanbigfeit fur eingebilbete Begeni an Defterreich rerfaufte.

werthe an Defterreich verkaufte.

— (Berbanblungen mit Schweben und Rorwegen.) Es gilt für sehr wahrscheinlich, so wird ber "Magbeburgischen Zeitung" aus Beilin telegraphirt, bas Schweben und Korwegen einen engeren Anschluß, als er bieber besteht, an das jehige Chiem bir der hieber besteht, an das jehige Chiem bir bentschen Handlich anstreben wirden. Dies entspricht den Thatsaken; was weiter benüber in der Presse auftaucht, ist einswellen mit Borsche aufaunehmen. Borficht aufgunehmen.

- (Subameritanifche Sanbelevertrage.) Die "Indep. belge" erfahrt nach ber "Boffifchen Beitung" aus gut unterrichteter Duelle, baf bie Argentinifde Republif und Brafilien Berhandlungen anknupfen wollen mit benjenigen europaifden Regierungen, welche mit Deutschland europalichen Regierungen, welche mit Deutschland Sandelsverträge abgeschloffen haben, also mit Deutschland, Dieterteich Ungarn, Italien, Belgien, überdie mit England. Die beiben fubamerikanischen Republiken wollen die Einfudrzibte auf die frangösischen Ergungnise beträchtlich erboben, um gegen die frangösischen Taxise hinichtlich der Cerealien und bes Raffers Repressalien ausguden.

Bolfswirthidaftlides.

Daisbrot mar auf bem Tifc bes Reichetage am Dienstag ausgelegt, welches an ben Abg, Leiocha aus bem von ibm vertretenen oberschlestichen Montan Diftrict burch ben Sutten. birector Rollmann au Bismarchutte eingeschickt morben mar. — Das Daisbrot ift in ber Elifen Rnapp. war. — Das Maisbrot ift in der Elifen. Knapp-schaftsbäderet in Bahnhof Schwientochlowig aus 60 pCr. Roggenwehl und 40 pCs. Raiswehl ge-baden. Der Mais kommt aus Ungarn und with in Sielwig gemahlen. Ein solders Maisbrot von fun Pfand Jollgewicht koket 69 Pf., ein Roggen-brot von fünf Plund Jollgewicht bingegen 84 Pf. Das Naisbrot ist also 15 Pf. bluiger. — Ob biefer Breisunterschied der die sondigen Borgäge 6 Roggenbrotes aufwiegt, ift eine andere Frage.) (In Spanien beichaftigte fich ber Minifterrath

am Connabend mit ber Berathung bes Bolltarif Bie es heißt, murben alle Bolle betrachtlich, bie Bolle auf Alfohol fur induftrielle Bwede auf bas Dreifache

erhöht werben.)(Die foweigerifde Bunbesverfamm. lung wird gur Berhandlung über bie Sanbels. verträge ungefahr auf ben 20. Januar einberufen merben.

merben.

)(Mit Misch brot ift nach einer in ber .A. R.. Corr." ermähnten Bersügung bes Staatssiccelars bes Reichsmarineamis ein Bersuch in größerem Umfange ausgeschtet worden. Ju biesem Briedwort am Sielle bes bisherigen Brotes Mischend briedwort am Sielle bes bisherigen Brotes Mischend, bestehend aus 2/3 Roggen und 1/3 Beigenmehl mit je 15 pc. Rleieausgug. Um 17. b. R. wit Brot bestehend aus 1/2 Roggenmehl mit 15 pc. und 1/3 Beigenmehl ohne Kleicausgug ausgegeben. Ueber den Aussalle des Bersuchs sollen bie Marinetheile am 28, d. R. der Intendantur Mittheilung machen.

)(Ueber bie Urfachen ber niebrigen Preise fur magere Soweine in Oftpreußen wird ber "Dang. 3ig." geschrieben: Richt burch Concurrenz bes Auslandes ift ber Riebergang ber Heber bie Urfachen ber niebrigen Preise perbeigeschitt, sondern vielmehr durch die vorangegangene Absperrung, welche bei uns die Preise rapibe in die Hohe brachte, und war berartig, das man beispielweise fit ein van Sangerele die 45 Mart gahlte. Da legte sich selbsverständlich alles auf die Schweinegucht. Die unausdiebliche Bolgs auf die Schweinegucht. Die unausbieibliche Folgt bavon war Ueberproduction, die bei ber Aufjuch der Schweine besonders schnell vor fich gebt. 3cst haben wir hohe Kartoffels und Getreibepreise. Es haben wir hohe kartoffele und Gettetepteile. ift vortheilhafter, die Producte zu veräußern, als fit zur Unterhaltung ber Borftenthiere zu verwenden. Itber will baber die gestäßigen Thiere loswerden, niemand will fie kaufen. Darin liegt ber mahte Grund.

Bermifctes.

* (Ein Gevatter brief vor 100 Jahren.) Der Bohl Stien viel Eie und Tugend begaben Frau Feu Sophia Elisabeth W. firre Johann Antido W. Bohlangeleinen Wirgers und Pielischauer Weiferes allier, Frau Ebe Liebse. Meiner hiermit erbetenen Biegeehreften brund begabet nuch Peichstagener Weiferes allier, Frau Ebe Liebse. Meiner hiermit erbetenen Biegeehreften Frau Gwögerin und Beaatte Julonders Viel geehrefte Frau nuch einem Ingen Verau mit einem jungen Schützelein gundhg enthunden hat, und wie bleisben zu eine frau frau mit einem jungen Töchtrelein gundhg enthunden hat, und wie bleisben zu eine drift. Tauf Rengtu miers Annehs erwählf aben, 10 bitten wir ergebenft Sie belieben Sich worgende Mittwoch, gl. Sout Nachmittage um 2. Uhr in hiefper Sinds Eriche zu St. Renzimi als ein Tauf Jerug gütigk einsinen. Dies einenbere übstgeferheften Frau Sadwagerin u. Gevatierin Dienkerzebenfter Schwager Reither Caft.
Weiner hiermit übereren Weigescheften Frau Sadwagerin u. Gevatierin Dienkerzebenfter Schwager Reither Caft.



Der Ausverkauf des 3. Abramowik'schen Concursmassenlagers ift auch nächsten Sonntag den 20. d. M. geöffnet.

oben, A

jeder Art empfiehlt billigst

Otto Bookowitz, Merseburg, Entenplan 3. <mark>ହିରଣଣଣଣଣଣଣଣଣଣ</mark>ଣ ପ୍ରତ୍ୟୁ ପ୍ରତ୍ୟୁ

egew? unb

erlin

bas reben

seiter mit

ige.)

Die lien

igen

rbies lifen Œr. frans

bes

bes an

tenen

ttene app aus

mirb Don

Pf.

Di rauge rage. rrath

Bolle

fache

n m els.

eufen

her

aate.

efem

unb 2ifde

mehl

wird oct.

rine

lung

prim

bie reife

daß 45

alles

Folge sucht

Jest Es

s ft: ben.

ahre

Frau B's, hier, eften

reelle Buckskins, neuste Delfins, haben weit unter Preis gefauft und geben dieselben doppelt breit zu 2,—, 2,50, 3,50—6 Mf. p. Mtr. ab.

Chenso verkausen eine Bartie Zoppen- und Mantelstoffe unter Breis.

Bescheinigungsbücher für Invaliditäts= und Altersversicherung B. A. Blankenburg, Merseburg. gu haben bei

Großer Weihnachts-Ausverfauf!

Um Jebermann Gelegenbeit ju geben, feinen Bebarf an

Morbwaaren

fusverkauf zum 1. Jan fo billig als möntich zu beschaffen, eröffne mit heutigem Tage einen Ausverfaus. Empfelle Puppenwagen, Buppenmörel, ca. 8 Dhb.
feine Martitörbe zu sebem Breise, Meise und Waschtörbe, Wäsche: Antiel ganz billig und bitte, mich gütigt zu berücksichtigten andere Artisel ganz billig und bitte, mich gütigt zu berücksichtigten.

Robert Schulze, Korbmachermstr.,
Johannisstrasse Nr. 4.

Der bis 3d erlaube mir meine reichfortirte

Spielwaaren-Ausstellung

nodmals in freundliche Erinnerung zu bringen. Sochachtungsvoll

Salleiche Straße 8.

Fran Geisler.

Alle Sorten

Z Lampen, Z

Saus, und Rudengerathe, Torf. und Rohlenkaften,

Feuergeräthe, M. Brodtapfeln in allen Größen, Reibemafdinen,

Frima Wringmaschinen unter Garantie, Rleifchhadmafdinen,

ff. Rinder-Rochberde, ftumpfrantiges Bled. Spielzeng

Alempnerei u. Ofenhandlung von H. Müller jr., Schmalestraße 10.



Reise= und Schlasdecken. H. Agte, Markt 8. | serben ichnell und gut repartet bei

lari Baum. Defferichmiebemeifter, Oelgrube 9,

empfieh't eine reiche Auswahl ber neueften

Stahlwaaren und Wirthschaftsgeräthe

wie Brod- und Gemüsehobet, Beischädemenschinen, Beib-maschinen, Birthschaftsmagen, Kaffeemübten. Lüchenbeite, Sache- und Biegemesser u. f w.

Nähmaschinen

Mechanifer und Optifer. fl. Ritterftr. 2, fl. Ritterftr. 2

empfiehlt gum bevorstehenden Beihnachtofeste fein affortirtes Lager aller in Mechanit und Optie

einschlagenben Artifel, als: Barometer. Thermometer, Beihzenge, Beihöretter, Feldfleder, Theatergläser, Fernrohre, Stereoskopen, Bilder, Brillen und Alemmer in anerkannt guter Qualität.

Die Gischandlung von Emil Pursche, Neumarkt Nr. 11, Ecke der Krautstrasse, Ohristdaumständer in großer Answahl, Lichthalter in den verschiedensten Sorten,

als passende Weihnachtsgeschenke:

Ofenvarleger. Jenergeräthständer, Schirmständer, Corfkaften, Gewürzetageren, Gewürzschränke, Cischmesser und Sabeln,

Warmflafden in Binn u. Rupfer, Wärmfteine. fowie sämmtliche Haus- und Küchengeräthe.

Wirthschaftswaagen, Cafelwaagen, Laubsägekasten, Werkzengkasten, Beibemalchinen, Cleischhademaschinen, Wringmaschinen, Schlittfcuhe,

Hoizschune.

größtes Lager, Filz

gefüttert, offerirt



Preislagen

atta

Das Schuhwaaren-Lager v. A. Leber, Nr. 10 Neumarkt Nr. 10,

empfielte som bevorkehenden Weihnachtsefte fein gut affortiete Lager von gewern finlichteiten, Jangftiefeln, Anabenftulpenstiefeln, Jerren-Liedschen- und "Filofalpten in nur guter Baare, sowie in Damen-Liedschen- und Kinderschuhen und Stiefeletten in allen Gortinents und fielt die billigsten Preise. Großes Lager in Filosophen und Jantoffeln. Bestellungen nach Maaß werden promot und sauber ausgeführt. Umfauld gestattet.

A. Leber, Schuhmachermeister.

für Herren und Anaben, empfiehlt zu ermäßigten Preisen

Schlafräcke



größter Auswahl

Otto Dobkowitz, Entenplan 3.

Gelegenheit zu vortheilhaften Weihmachts-Ginfäufen.

wegen Aufgabe Geschäfts. des Bedeutende Preisermäßigung für die gesammten Lager

bestehend ans:

Idamenmänteln. Idamenmäntelstollen. Besätzen jür Damen-mäntel in Krimmer, Pelz, Feder, Pojamenten; **Idamenkleiderstollen, schwarzen** und farbigen Seidemstoffen zu Kleidern und Bejätzen; Unterröcken, Tricottaillen und -Blousen, seidenen Cravatten und Cachenez, Teppichen, Möbelstoffen. Reise-. Schlaf- und Bettdecken, Leinen, Bettzeugen, Handtüchern u. s. w., u. s. w.

Burgstrake

bringt fein großes gu

Weimachisgeschenken geeigneies Lager in empfehlende Exinnerung.

Solide Lederwaaren:

Vortemonnaies, Cigarren-Etnis mit und ohne Stiderei, Ring- und Arbeits-täschen, Sand- und Reisetaschen, Albums, Spiegel.

Japan- u. Chinawaaren: Theebretter, Brodkörfe, Staferteller, Sandichufkaffen, Theekaften mit Schlog, Schmuckichränkigen, Schaufeln mit Burffe, Garndofen, Snaulbecher, Bafen, Geller, Schälchen.

Chinesische Matten in verschiebenen Größen (fehr praftischer Fußbodenbelag).

Ruffische Schaalen und Löffel. Schulbedarfsartikel.

Papierausstattungen:

Bogen und Karfen mit Converts in großartiger Auswahl in weiß, fardig, gemustert, mit Pra-gungen in hubschen Aufmachungen.

Toiletten-Artikel:

Varsümerien und feine Seifen, Eau de Cologne Jufichsplat, einzeln u. in Original-Padung, bas Liftden 8 Mf., Zahn-, Kopf- und Kleiderbürsten.

Ball-Fächer.

Wachsstock und-Lichte: Renaiffance- und Kanal-Kergen etc.

Christbaumschmuck: Sonee- und Gisffimmer.

Kunstgusswaaren: Seuchter, Afdefchaalen, Blumenftander etc.

Holzwaaren:

Raud- und Salontischen, Eigarren- und Gabakskaften, Rauchtervice, Schreibzenge, Echbretter und Consolen.

Bilderrahmen:

in allen gangbaren Größen jum Stehen u. Sangen.

Sachen für Haus u. Küche:

Gemuse- und Gemusetageren, Gewürzschränk-den, Satz- und Mehlbudsen, Brodeller mit Devisen und decor. Eintagen, Servielbretter, Butter- und Käsetester, Menagen sur falten Aufschnit, vernichelte Britannia-Kaffee- und Cheeservice, Vierkrüge und Bierseidel.

Solinger Stahlwaaren: Jeine Eischmesser und Gabelin (Alesteaffen), Obstmesser, Butter- und Kasemesser, Bestecke für falten Aufschnitt, in Emis und lose, Damenscheeren, Stickscheeren, Eigarren-scheeren, Faschenmesser.

Fenster Decorationen.

Gummischule, hohe Boots und Halbboots. Krimmerstiefelm für Damen und Mädchen. Sandalen, bestes Fabritat. Auf meine des Abends electrifch beleuchteten 4 Schausenster erlande mir ausmerksam zu machen.

Preise mäßig, reelle Bedienung. **Ulmain,** Burastraße 23.



ans

iun

hebi

bes baß

Ber mad

o mus Ren Dbi

pero

Die

mes

SR.

Ma.

ban

lege

jána Hal

befe

Rab

1. Beilage zu Ntr. 250 des "Merfeburger Correspondent" v. 19. Dezember 1891.

Parlamentarifches.

In ber-Mitmoche, Sigung ber Bahlpru-fung ecom miffton wurte an Sielle bie Abg. Schmitter, ber, wie ongemelbet, aus ber Commiffion ausgetteten ift, ber Abg. Rifert jum Borfigenem, etreten ift, ber Abg. Rictere jum Borfigenben, Frigen (Conf.) jum Stellvettreter tes Borfigenben gemählt.

fiemben geragte.

Abg. v. Deltborff, ber Führer bes regie-rungsfreundlichen Flügels ber fonservativen Partei, wurde am Dienfag von bem Kaifer in Poisbam empfangen, gur Frühftudetafel gezogen und begleitete benfelben sobann bei ber Kahrt im faiferlichen Sa-

lonwagen nad Berlin.
- Die Cogialbe mofratie will gur Ginleitung ibrer Agitation auf bem Lande im Reichstag einen Gefegentmurf einbeingen, in welchem bie Auf-bebung bes Coalitionsverbote bezüglich ber landlichen Arbetter, fowie all ber Bestimmungen in Lanbedge, festen, Brovingialgefesen, Statuten zc. (Befinde Ord. nung, verlangt wirb, welche bie landlichen Albeiter bem Bubtigungerecht ber "herrichaften" unterwerfen und fie bes Richts, wegen Ehrverlehung gu klogen,

berauben.
— Der neue Beingesesentwurf wird, wie Staatssecetar v. Bötticher in ber Mitmoche. Chung bes Reichstags anfunbigte, die Bestimmung entholten, dis als Berialichung insbesonbere anzusehen ist derestlung von Bein unter Bervendung eines Ausgusies von Juderwasser auf gang ober theilweise ausgebrefite Trauben.

Breding and Amgegend.

+ 3n ber Racht jum 12, b. enifiand in ber Friedrichftrage ju Salle gwifchen zwei Stubenten und zwei Sandweitern eine Rempelei, in beren Berlauf einer ber handwerter vom Meffer bebrauch machte und einem ber Begner, bem cand med. Sunderhof, mebrere Stiche in ben Kopf vermachte und einem ber Begner, bem cand med. Sanderbof, mehrere Siche in ben Kopf versetzte. Die Beilegungen erschienen indes als sogringssigt, daß der Berwnadte ihnen keine größere Bedeutung beilegte. Die Sache gelangte insolgebesten auch nicht zur Kennerif ber zuständigen Bedoten. Am 15. d. M. aber ist der Berlegte verkorben und um die Todekursache fishauftellen, wurde von der nanment von dem Sachverbalte in Kenntniß gesetten Staatsammalsschaft die gerichtliche Obduction bes Berschiedung in Kenntniß gesetten Staatsammalsschaft die gerichtliche Obduction bes Berschiedunglichaft die gerichtliche Obduction bes berchenderbes der Golgen einer Butwerzistung, die durch eine geringssige Berlegung an einem Timm bervorgerusen worden, erlegen ist. Die an der Schliedung werfer, ein Schulwachter und ein Weben, sind in Hatter von der deltagerei beschellig gewesenen Sandwerfer, ein Schulwachter und ein Weben, sind in dem Iode des S. nachgewiesen werden kand babin. + Bet einer Sagb in ben gewertichaftlichen Forften

T Det einer Jago in ben gemertingerinden Fotten bei Gibleben mutbe bem Sohne bes Dbeifofters B. von einem ungeschidten Schuben eine Schrotelabung ins Gesicht getagt. Der ungludliche junge Mann mutbe in bie Halleiche Rlinif gebracht.

† In bem Drie Rursborf find nunmehr 5 Rube

infolge ber Bergiftung burch bas verborbene Baffer bes Dorfaches verenbet. Eine Duantitat Baffer ift zur chemischen Untersuchung nach Jena

+ Gin breifter Raubanfall ift biefe Tage in Erfurt gegen eine 64 Jahre alte Frau, eine Bogel-banblerin aus bem Thuringermalbe, ausgeführt morben. bandlerin aus dem Thuringerwalde, ausgrichtet worben. Die Krau passitte abends gegen 8 Uhr eine abgelegene und verkeirschille Straße, wurde babei von einem jungen Strolche überfallen und ihrer Baarsschaft von 17 Mt. 50 Bjg. berauft. Wie man der Jall. Big. meldet, ist der Thater entsommen.

† In einer Berhandlung über die Sonntageruhe beschlich ber lonfervative Berein in Braunschweig n. a. zu beantrogen, daß der Erraßenbahn beirrieb in er Restlengstadt Braunschweig Gentags erft von 12 Uhr mittags ab brainnen solle!

in ver Neiptengladt Braunssmeig Sonntags erk von 12 Uhr mittags ab beginnen folle!
† Bon bem Bligschlag am Freitag vor. Woche ist in Naumburg auch das Kreuz, welches die Spite des Thurmes der Wengelstirche bilbet, getroffen. Dasselbe ist verbogen und an dem Kanten mehrsach ablagt. Die Wengelstirche felbst ist die auf Wetterse gefolgen. Replatt. Die Bengelelirche feibft ift bis auf Beiteres gefchloffen und burften bie im Innern pordunehmenben Reparaturen minbeftens einen Zeitraum

on brei Monaten in Anfpruch nehmen.

† Gegen ben Comptorift Dief, ber vor 3 Jahren mit 10 000 MR, feines Prinzipals, eines Erfurter Buntiere, burchging, und unlängst in London aufgeriffen wurde, steht am 22. b. Termin vor ber Etraftammer an.

† Dber Baurath Baul Robn's aus Gottingen, bulest vortragender Rath im Minifterium ju Darm-Rabt, fit zu ber Stellung eines oberften Leiters bes ge-fammien Banwefens in Siam berufen worben und bat diesen Ruf angenommen. Rohns hat eine glanzende Laufbahn zurückgelegt. Nach einem vorzüglichen Bau-

meifteregamen murbe er vom Minifter Menbach gur Leitung einer Abtheilung ber Berliner Sindbidhn auderfeben, folgte aber balb einer Berufung nach Geibien, mo er bie Leitung ber Eifenbahnbauten übeinahm und v. a. mebrete gioße Biden über bie Donau und bie Save ausstührte. Bon bort gutudgelebrt, erhielt er ben Ruf nach Darun fabt in 60 Minfferium ter öffentlichen Arbeiten, ben er annahm, und in biefer Gtellung verblieb er anch trot eines Aurrhiefend ber Reglerung ber Bereinigten Staaten von Wardswerfen bie ihm aum Mitalieb trog eines aurrolitene Der origitenng Der Deremigen Staaten von Rorbamerifa, bie ibn aum Mitglieb ber Commiffion berief, bie man gur Rufinng eines Coneurreng Kanalbaues gegen ben Banamafanal einzufegen beabfichigte. In mehreren febr fowberigen Bafferbaufragen find von veridiebenen auswättigen Regierungen Gutachten von ibm eingeholt worben.

+ In Saragerobe murbe am Sonntog Abend ber Schloffer Elenen aus Sangerhaufen in ber Sausibur bes Gofthofe "jum golbenen Ring", wo-felbft er wohnte, überfallen und fo fcmer mighanbelt, bag er zwei Stunden fpater fiarb. Ein bei bem roben Acte betheiligter Bimmermann murbe verhaftet.

Das bieber ale Brivatanftalt bestandene Sed. nitum Silbburghaufen ift jest Staateauftalt geworben.

Mus Thuringen wirb uns gefdrieben: In Schmaltalben, Mittelfchmaltalben und Ane ift ber Typhus ausgebrochen und hat icon mehrere Opfer geforbert. + Eine treffliche Einrichtung wird bemudchft in

T Eine treftiem Einitgieng mie vemacht in Ethalg getroffen werben, namtich be Anfellung von Schularzten. Diefelbe ift nunmehr, wie ber "Boff. 31g." von hott geforieben wird, befchlofen Sache. Beit jest festitebe werbe Leipzig vom 1. Januar 1892 ab in 15 Bezirte mit je 3-4000 für jeben berfelben ein honorar von 500 Mt. Soulfinbern eingetheilt und Schularzt ernannt, ber ein honorar von 500 Mt. erhalt. Den Schularzten liegt bie Berpfichiung ob, bie fanitaren Berhaltniffe ihres Schulbegirts zu beauffichtigen.

aufinorigen.

† Ein graßliches Unglud ereignete fich nach ber S. 3tg. am 15. b. früh bei ber Abfahrt bes Juges Laufca Roburg auf Station Monder noch furg guvor bes Abfatrageichen gegeben hatte, hatte vermuthlich beim Auffteigen in ber Dunkelheit ben Tritt verseschie er fürzte gubichen beit Bagen bes bereits im Sange befindlichen Buges, murbe überfahren und

fofort getöbtet.

+ In Chemnip meibeten fich am 16. b. abenbs auf ber Polizeihauptwache zwei zu Tobe er-icopfte Manner ale obbachlos. Sie gaben an, aus der Gefangenenanfalt zu Torgan, wo fie auf einem zu biefer gebörgen Gute beschäftigt ge-wesen, enthprungen zu sein und ben Weg von dort zu Juß gemocht zu haben in ber Nösicht, sich in die "böhmischen Wälber" zu flüchten. Da fie aber schon iet längerer Jelt nichts mehr genossen hätten, seine fle so erschöptt, baß sie nicht wehr weiter fönnten. i Bei Brambach in Anhalt verunglüstte der Arbeiter Höhne beim Anfbringen von Strob auf einen Lupinen Diemen. Der Eturmwind warf ben Rann vom Diemen berad. wodt &, einen Genickaus ber Gefangenenanftalt gu Torgan,

Mann vom Diemen herab, wobei S. einen Genid-bruch erlitt und infolgebeffen auf ber Stelle verftarb.

Localnachrichten.

Merfeburg, Den 19. Dezember 1891.

** Unfere geehrten Abonnenten muffen wir wegen bes infolge bes Buchbruderfreifs heute wieber aus. gebliebenen illuftrirten Conntageblattes um Enifchildigung bitten. Borausfichtlich trifft baffelbe in ben nachften Tagen von Berlin ein. Bir haben heute als vorläufigen Erfat bas land. wirthicaftliche und Sanbeleblatt beigelegt.

** Die Boft bittet, Beibnachtepadete mog-licht an ben Bormittagen und franklirt aufguliefern, bamit alle laftige Ueberfüllung in ben Abenbftunden vermieben wird. Auch follen Zeitungen wahrend ber letten Tage vor bem Fefte nicht bestellt werben.

** Das Stadttheater gu Salle a. S. hat fur bie Weihnachtsfeiertage einen abmechelungereichen für die Weihnachtsfeiertage einen abwechelungsreichen Spielplan vordereitet. Am erfen Fetrage gelngen Rachmittag ale Fremdenvorftellung bei halben Preifen das Weihnachtsmächen "Bringeifin Dornröschen" mit neuer Ausstatung ersmalig aur Aufführung, während am Abend Carl Maria Weder's "Deron, Rönig der Clien" neu einflubit in Seene geht. Am zweiten Feiertage wird Nachmittag wiederum eine Aufführung von "Dornröschen" ftaitsuben. Im Abend des zweiten Feiertags wird Rich. Mannere an Tankhufer" gegeben. Am Donnrestag ben 27. um voend des abnien gerien gent Donnersing ben 27. Dezember erscheint nachmittags bas neue Luftspiel "Gemagte Mittel" vom Franzis Stahl und hierauf bie Oper "Cavalleria Rusti-cana" als Fremben-vorstellung auf bem Plane und ichließt fich hieran für ben Abend eine Aufführung von Lorgings romantifcher Oper "Unbine". ** In ber großen Stabiflut wurben am Donnerelag.

bei ber von ben herren Bebr. Berger veranftalteten großen Treibiagb von ca. 40 Schugen 780 Safen

In ben letten Tagen wurden in unferer ing verschiebenilich ftarke Trupps Wildganfe beobachtet, bie nach Gubmeften jogen und bamit ben Betterpropheten ben bevorftebenben Gintritt von Betterpropheten ben Weiterpropheten ben bevorseisenben Eintritt von Ralte angeigten. Schneller als man vermuidete hat der Be inter nun auch wirflich feine Blitten-farte abgegeben, benn schon am Donnerstag frühmachte fich ein leichter Frost bemerklich, der fich gestern Rongen bereits bis zu 3, außerhalb ber Stabt sogar bis zu 5 Grab Kalte gesteigert hatte. Rie ben durch bie warme Witterung der fetziererschieften Mochen erzeugten abnormen Rauereschieften ungen, nämlich ben frisch treibenben Sträuchern, Weichten und biffienden Aumen zu, von benen und weite geftet der bereiten uniquen, ich fet fett bemein auf vereinen bei fet fet fett

Gräfern und bifigenden Blumen u., von benen und mehrfach fprechende Beweise zugingen, ift es jeht auf einnal vorbei. Ein grünes Weihpunchten, bem gewöhnlich weiße Oftern folgen, bleibt und hoffentlich erhart, benn es ist weber der Weihpunchter noch ber in diesen Tagen auf lebhafteren Berkehr rechnenden Geschäftsweit von Bortheil.

** Landrath Dr. Gerlich in Schweg hat an die Kreisbewohner eine Bekanntmachung eraffen, welche auch weiter bekannt und beherzigt zu werben verbient: "Der zunehmende Umfang des Schriftwerks im Antsverkehr brüngt immer mehr auf überschilliges für bei Kalasen, vorauf es anfommt, in einem Katze die Taalfang, vorauf es anfommt, in einem Kürze bis. Je klarer und vollständiger in aller Kürze bie Thatlacken, worauf es ankommt, in einem Schriftlucke angegeben werben, besto raschen met en einem Schriftlucke angegeben werben, besto raschen ober Entschendig getroffen werben können. Ich mache baber Alle, welche amtlich an ben Landrath ober dem Kreisaussaus Griffistie au richten haben, darauf ausmerklam, daß ich in benfelben alle Eurialien, difflicheitsstoffeln und entbehrliche Justape ieder Art gern vermisse und nur auf sachliche Ausgezeichen Weltschiede Warte vermisse und nur auf sachliche Ausgezeichen, wie kentelen gebend, ergebenk, gewoschliche Zwiche Bohloblich, Woll und Hochen gewogentliche, gütigk, sind beit entbehrlich Wolltank, ergebenk, gehorsamk, errebietigk; seiner gefälligk, gewogentliche, gütigk, sind heis entbehrlich Woltenk, wied bingungsfigen, daß erlaube mir biermit anzugeigen, daß — "ich beehre mich hierbruch mitzutuhellen der "ich beehre mich hierbruch mitzutuhellen der "ich beehre mich bierburch mitzutuhellen der "ich beiche Ausgegen erleichtert es ben Gefählicherfehr wesentlich, wenn behieß zascher Ausschaftloverfehr wesentlich, wenn behieß rascher Ausschliche Verlen werde wirden der Gingaben u. f. w., auf welche eine Antwort ober Berschung erwartet wird. Papiter im vorzeschriebtenen Preissen weiteren sich zu keicht unter anderen Sachen; über das Altensformat hinauskagende Schristlichte, besonders sode Altensformat hinauskagende Schristlichten, besonders folde in großem Verleformatib und verlegten bis zur Ausser. bie Thatfacen, worauf es antommt, in einem anderen Sangen, voer und ertenformat, on großem Briefformat, find unvermeiblichen Leschädigungen bis zur Unleser-lichkeit ausgefet. Handelt es fich bagegen um gang einsache Angelegenheiten, bei benen ein befonderes Antwortidirelben nicht zu erwarten ift, so empfiehlt fich die Benugung von Poftarten, falls beren Raum

** Rach bem Jahresbericht bes Fifcherei. Ber-eins fir bie Broving Sachfen und bas herzothum Anhalt find bie Rlagen iber Berunreinigung ber Wafferlaufe burch Jufibrung ungereinigter Fabrifrolffer in allen Fallen ben guftanbigen Auffichisbehorben mit ber Bitte um Abhilfe unterbreiter voorben. Anläglich eines Falles hat ber Agierungs sichisbehöiden mit ber Bitte um Abhilfe unterbreiter worden. Unläglich eines Kalles hat der Riferungsprafitent in Merfedurg fammtliche Landräthe angewiefen, Anzeige au erfaaten, falls in den Kreifen, bes Gerfedurg fammtliche Landräthe angewiefen, Unzeige au erfaaten, falls in den Kreifen, bes Gerfedurge bere Kalles eine Gerfechte Gerfechte beabtigt wird, deren Admisser in öffentliche Bache dere Klüffe e. eingeleitet werden, damit die Ertheilung der Bauerlaubzis von der Andringung gewägender Klürverrichtungen obdangt gemach wird. Die Beplampung der Klüßufer mit Schilf und Rohr wird,
um den Klichen Schuß gegen die Wellen zu beschaffen, nach Nöglichtet geforetret; es werden hinter
ben Buhnen im Eldbette Bersuche mit Rohr und
Schilfpstanzun gen gemacht.

** Die Straffenat des Kammergerichts als
höchster Bersichtsof entgilts verneint, indem er
sich einem freisprechenden Erkenntniß der Straffammer
zu Halle a. S. anschloß. In demifelden wird ausgeführt: In den Retemachen ihrer Collecte gehört ein
Einsammeln freiwilliger Gaben und Beistenern zu einem
angesagten Iwacke, woder gleichgiltig ift, ob die Geber

Einjammein freiminger Goren und Beneuen ing utentangen ammen na eine angefagten Zwick, wobei gleichgulitig ift, ob die Geber insolge ber Aufforberung ober ans freien Studen gegeben und ob bie Einfammlung von Haus zu hans ober von einer Stulle aus erfolgt, fo daß ber Beber in letzterem Falle die Gabe bringt, aber ein wesentliches Merkmal ift is, baß bem Geber selbst für seine Gabe



entweder keine Gegenleistung ober gwar eine folde, aber unter Umftanden gewährt wird, aus benen gefolgert werben muß, daß die Gegenleiftung lediglich gur Berbedung ber Collecte als bes hauptsächlichften Bweds ber Einfammlung geschieft. Im vorliegenden Kalle ift aber die Gegenleistung jedem ber eintreten-ben Geder burch Gewährung bes Ausenhalts in einem erleuchteten Saale und bes Bortrags bes bezahlten Referenten gewährt, und bas Necht darauf durch jeden eintretenden Geber erworden, sonach der Thaibeftand ber Collecte nicht erfüllt.

ber Collecte nicht erfüllt.

** Bon gut unterrichteter Seite geht uns folgenbes Schreiben au: "In einer Local Rotig Ihrer Zeitung pon voriger Boche war mitgetheilt, bag bie hiefige von voriger Woche war mitgetheit, daß die biefige genetwehr zu einem nach Leitzig zu gemelbeten Brande ausgerückt, in Wallendorf aber umgekehrt sei, da man bort von einem Brande nichts gewußt und geschen habe. Jur Ehre unserer keurrwehr und unferes Stadtishtrmere, die beibe Pänklichfeit und Bflichteiser an ben Tag gelegt haben, wollte ich Ihmen nur mitikellen, daß in der Racht vom 8. Ihm Bint Jödgen wichten kahr und bei Racht, wollte ich John nur mitikellen, daß in der Racht vom 8. Ihm Bint Jödgen wichten Rachtige und Bolchen, nicht weit von der Jöschener Ziegelei, der Dreschaubt weit von der Jöschener Ziegelei, der Dreschaubt und bies beiteige mafdine niebergebrannt und bies berjenige Brand gewesen ift, ber hier gefehen wurbe. Benn bies vielleicht Ballenborfer unb felbft nicht einmal Bofdener Burger gewußt und gefehen haben, fo ift es boch ein fprechenber Bemeis fur bie Derfeburger und bafur, baß fie fich nicht getaufcht haben, wie aus Ihrer Local Rotig ju vermuthen mar." — Bir haben bem nur hinzuguschaen, bag bie Jofdener Einwohner in ber bete. Nacht von bem Brande nichts gewußt, die Thatfache vielmehr erft am anbern Morgen erfahren haben.

Aus den Rreifen Merfeburg und Querfurt. Stuf bem Bahnhofe in Freyburg trug fich Mittwoch Abend gegen 10 Uhr ein Unglüdsfall zu, indem ber Bremfer Richter aus Ramadurg beim Auffpringen auf einen Bagen bes bereits in Bewegung befindlichen Guterauges 877 ausglitt und berahftel. Dem Bedauernewerthen wurden beibe Füße überfahren unb gerqueticht.

Bermifates.

* (Kurmarker und Bicarde.) Der Barifer Jutransigeant behauptet, die Tochter eines französischen Ministers habe sich in einen jungen deutschen Militärattach verlledt und wolle durchaus ignen "Kussfen" hierathen; der Winister sei jedoch darum besorgt, was die Partier dagu fagen wirden, und verweigere zunächst seine väterliche einwissiauns.

verliebt und wolle durchaus ihren "Krussien" heirathen; der Minister jei jedoch darum besveigere junächt ihr Artier daus fagen wirden, und verweigere zunächt seine Vaterlichen Schnwilligung, einer Explosion) im Arsenal zu Keckeln (Belgien) wurden vier Soldten gebbtet.

"(Oreisade Trauung.) In der Kirche zu Jandyn, (Angermankand) flanden fürzisch der Bauer I. Hohm, 84. Jahre alt, und die Tschärige Vittime Nargareta Kristina Siddolm vor dem Altar; seiner ihre Kirche zur Freisch zu zu die Hollen und die Wittine Aragareta Kristina Spänis, geb. Sisbolm und die Wittine Aragareta Kristina Spänis, geb. Sisbolm und die Wittine Aragareta Kristina Spänis, geb. Sisbolm. Als Brittes Paar im Bunde reihe Aha an Janas Erik Hokalund Vittine Kristine Taxad Johanna Hohm in die Wittine Aragareta der Aragareta

(esepafier), In Czernovis wurde der Jinangandesdirettor zofrah Tzzeleniedie wegen Rebrechens des Misprauchs der Amisgewalt durch Bertauf von Stellen in zeinem Anie verhöftet.

* (Ein gräßliches Berdrechen) wird aus Weisen-jeben wollten, bemerken Einige Atbeiter, die fich am Donnerstag finß gezen 1/29 Uhr von der in de Berlin be-zehen wollten, demerken auf dem Grundfild Charlotten-burgefte. 1—10 die Zeiche eines Ueinen Rüdochen an einem dort bestildigen Baum hängen. Das Gesicht des Kindes war mit Blut beinet, währen die Hishe, do das Trundfild aur zeit etwos überschwent ist, im Wasser-singen. Bet einer näheren Beichtigung wurde das Kind-als die neunjährige Amalie Aron, Tochter eines in der Willselmssche im Beischene Weisendem Anfelers, erkannt. hier nicht näher zu bezeichnende Berlegungen der Lodten ischeinen daraus singabenen. Das das arme Welen in bettielischer Weisenschweise wohnenden Annen Beien in bettielischer Keite misseracht, erwirgt und dann, zur Beibergung des Beebrechens ausgehöngt worden ist. Dies-vollzei und Gendarmeite wurden sofort von dem granisen Beiberden in Kenninst geseh und vorzenommen sein. * (Ressertis einige Kerchalingen vorzenommen sten. * (Res

hatte. Die "Calabria" befand sich ungesthr auf der Hockerbes Strandbolfes Quarto, gls plössich unter einer strecker, deronation der Damplissis fryslodier. Das Schiff, das in eine dichte Rauchwelle gehülft und buchflästich in wei Thelle gethült wurde, fant seigert. Die Explosion hatte ein in schreckliches Getöle veruriach, daß fast in allen in der Rähe der Alle liegenden Sidden und Odisen Aufreiche Stelle gethült much die eine Marm geschlogen und achteriche Boote aur Allosiger nach der Ungsläckel seine "Galad", welcher solort rindbarkt lavite und 11 Ferionen von der Remannung der "Calabria" aufnahm, unter ihnen der Rählfan und den zweiten Steuermann. Die "Giava" sehre de von der hen welcher Osampter, "Glada", welcher solort rindbarkt laviter und 11 Ferionen von der Bemannung der "Calabria" aufnahm, unter ihnen der Rählfan und den zweiten Steuermann. Die "Giava" sehre der statut eine der Gemussigher gestählt der gestählt der Verschlichen Berich erüberte datie, begaden sich glost die Amplicangen wer es sehre führe der Ausgebeichen Bericht erüberte datiet, begaden sich der Katastronde. Troß aller Bemidinungen wer es sehoch nicht mehr möhlich, noch irgend eine Perion von der Bemannung der "Calabria" lebend ans Land zu sehnen sich vier Bossigeren der Katastronden. Troß aller Bemidinungen wer es sehoch nicht mehr der Aller der Katastronden der "Calabria" bestienen Lieber die Urlacke der Ratastronde ist, "Calabria" bestienen Lieber die Urlacke der Ratastrophe ist noch nichts Britismutes seine ber Ratastrophe ist noch nichts Britismutes seines der Ratastrophe ist noch nichts Britismutes seine der der kannt der der Ratastrophe ist noch nichts Britismutes seine Bestell worden. Wan niem stede das gestellt worden. Wan niem stede das der kenne seine Schleiben der Ratastrophe ist noch nichts Britismutes seine Bestellt worden. Wen ein aller Dawpler, der im Jahre der Katastrophen Gelährer der kenne seine Respekt der kannt der kenne kelne Kriegen eine Gelberie der der kannt der kenne Lieber der kannt der kenne kelne Lieber der d

gedommen. — Der englische Daumpfer Beitnes Goutploff, 1381 Lors groß, ift, nach einer Vondonen Bieloung, am 17. b. M. an ber fronzösischen Külte vertrente gegangen, die Brigdung dom 25 Mann ift ertranken, der Kapitan ist allein gereitet.

* (Die Anfluenza) tritt nun auch unter bem Federbich auf und in Berlin swohl, wie in den Azhbarterleisen mitd, wie ein Relatiorrespondent welder, ein Raffiesperberd ber Haft ann auch unter bem Federbich auf und in Berlin swohl, wie in den Rachfornerberdien wird, wie ein Relatiorrespondent welder, ein Raffiesperberd ber Haft anhalitigen Suppinmen, wie die Ahleiten die ein Relatiorrespondent welder, ein Raffiesperich die Kleise werden früge und best stellen fich anzighete Augen, sowie beitige Dautphe ein, das Gesieder wird hirtuppia und fallt in wenigen Lagen gang aus, dam treten Radapse hipsy, die bed die Rod der Angele hir der Angele gegen gegen aus, dam treten Radapse hipsy, die Erge gegen gang aus, dam treten Radapse hipsy, die Erge gegen gegen gegen gegen der Frecht der Welche wird der Welche der Verlagen gegen gegen gegen der Kerten der Welche gegen gegen gegen gegen der Kerten der Welche der Verlagen gegen gegen gegen der Kerten der Welche der Verlagen gegen gegen gegen der Kerten der Verlagen gegen gegen der Kerten der Welche staten der Kerten der

911

mit mehreren Freundinnen in das nahe Gehbliz gegangen, um Landwert zum Auslächnücken eines Schulzimmers zu holen. Bon dem heftigen Sturme warde ein möchiger Baum umgerisen, der das genannte junge Wädden unterlich begrub. Der Bedauernsverhen wuren beide Beine gerich begrub. Der Vedauernsverhen wuren beide Beine gerich begrub. Der Vedauernsverhen wuren beide Beine gerich betrauft der Verlagen. Sie wurde in die Wohnung ihrer Ettern gebrach, wo sie son nach wentigen Ernnen versigied.

* (Die Gesangenen des Wachbi.) Wie bereits erwähnt, ihr ein Theil der vom Machd iste etwa 8 zahren gesungen gehaltenen Europäer fecigesossen und dapprissen wohnt, ihr ein Theil der vom Machd iste etwa 8 zahren gesangen gehaltenen Europäer fecigesossen und dapprissen wähnt, ihr ein Theil der vom Andel ist der Verlagenen, Aufraca in und Verlagen, was der nachten Gesangenen, Aupton Verlagen und der und der anderen Gesangenen, Aupton Verlagen ihrer Nachrichten über des genegenen bes Racht lanen im Rat 1888 nach Ratio und wurden von der Kanthum eingetrossen, vollage kleine Jetel von Slatin Brt, von Utwalber und von der Wilten eines frühren als Auchtum eine kleinen genen bes Wacht lanen im Rat 1888 nach Ratio und wurden den der Wilfel werden dapptischen Beanten überbrachten. Dies Zeitel enthielten Anweilungen an die dapptische Regierung und an der kandeliche Wilston über Summun, welche bis Boten der Emplage andemen sieberbrachten. Dies Beitel enthielten Ausbern gesten, so wurden de Auptschlichen einem Kolgendes geseiner aufgen, der Verlagen, was den der der nahren Gehausen der den waren nach der Beitelen ging im Allemeinen Folgendes geritorer. Die Wilssen und krebeiten steben dan ein der ein aberen Schlimmer zu der Ausberlagen weben der und den der der den anderen Schlimmer zu der den anderen Schlimmer zu der den der verden aus erne der den den anderen Schlimmer zu der den den anderen Schlimmer zu der den den anderen Schlimmer zu der den konntern Gerängenen, wos ein anderer zu Knifang zult 1888 au karthum eingeren Beingeren bei darbe den ko Danbel, jede Art Gelbeiwerd ignen verboten war. Schliumer ging es den anderen Gefangenen, was ein anderer zu Anlang zut 1888 zu Karthus eingekroffener Bote denktigte. Dieser Bote brachte wiederum kleine Zeitel, einen bon Dapton Bey an den englichen Generaleonial und einen von Utwolder an die fatholische Misson; beide den wu Aushacklung dom Gelb. Utwolder bat noch um ein Kezept über das Färben bes gewöhnlichen grauen Bans-wollenzeugs der Donoflamer, damit die Missonare dasse wollenzeugs der Donoflamer, damit die Missonare dasse Macht der Auslage bes Boten von Slatin Ben Boad bes Aucht, d. z. etwag währen des ganzen Tagek vor der Tiste des Racht isten, wo er dessen der bestellt und der Demithsgungen ausgeletzt, sowie dem Gelvblie und der Berachtung der Bribandlungen woren nicht ausgelschlösen, er

Börfen : Berichte.

Heigen Bertedte.

Halfe, 17. Bezember 1891.

Breise mit Ausschuse ber Bradtegebätz für 1000 kg netto. Weigen, jehr jest, 237—233 Wt., Kandipseigen 213—233 Rt. Koagen, jeh, 237—242 Mt. Ernd, Spran 180—198 Ett, jeinlie fieber dolig, Juster 160—178 Et., heine fieber dolig, Juster 160—178 Et., heine fieber dolig, Juster 160—178 Et. Halfe, Dis 178 Ut., sansett. Witzeb, 180 Kart. Doganusas 170 bis 178 Ut., ausett. Witzeb, 180 Kart. Doganusas 170 bis 178 Ut., neuer ungericher 162—170 Kt. Kads —— Nt. Erhen, Mitchen, andt. 220—250 Kt. Biden den handel. Breife für 100 kg. netto. Kummel, 1896. School do nue handel Catele, entjell. 169, halfche den Kadschafte infalissische Gad brutto, bei geringen Borrtsten, 39,50—40,50 Kt. Linien 30—43 Kt. Bohnen 19—20 Kt. Raispärte infalissische Gad brutto, bei geringen Borrtsten, 39,50—40,50 Kt. Linien 30—43 Kt. Bohnen 19—20 Kt. Brotzeritel felt. Hutermahl 18,00—19,0 Kt. Brotzeritel felt. Hutermahl 18,00—19,0 Kt. Brotzeritel felt. Hutermahl 18,00—19,0 Kt. St. 12,35 Kt. Brotzeritel felt. Hutermahl 18,00—19,0 Kt. Brotzeritel felt. Hutermahl 19,00 Kt. Brotzerianschaften 60,00 Kt. Brot



Mngeigen.

Bublifum gegenüber feine Berantwortung.

igen,
igen,
tiger
inter
aer=
copfe
tern

reits

und also hien nach Mit-

nten ense eder mer iang igte.

bes ber ber ber

orn als ften ften lauf

er; Am

Richens und Fomilien Nachrichten.
Am Sonntag den 20. Dezember predigen:
Fysufrede. 1/210 Uhr: Superint Warting.
Rad der Rechtz Einführung der Aleftelen
und Gemeindeutstrete, sie welche die Stühle
orgenider der Angel rechtvilt sind.
Radmittags 4 Uhr: Abbergatreddeutst.
Weldnachtsiege um Schohgartensalon) Su petintender Varrius.
Lindbittage. 1/210 Uhr: Bahor Wetther.
2 Uhr: ") Der Nachmittags Golteblenst um Nuhr follt aus, daste findet um 5 Uhr im Kinder.
Kunswartisfische. 10 Uhr: Bahor Teuchett.
Kunswartisfische. 10 Uhr: Kahor Teuchett.
Kunswartisfische. 10 Uhr: Kahor Teuchett.
Kunswartisfische. 10 Uhr: Kahor Teuchett.
Kand den Golteblenste Einstührung der
Kirchnützger Kirche. 10 Uhr: Bahor Delmis.
Rad den Golteblenste Einstührung der
Kirchnützger Kirche. 10 Uhr: Bahor Delmis.
Rad den Golteblenste Einstührung der
Krichnützger Kirche. 10 Uhr: Bahor Delmis.
Rathviliche kirche. 1/210 Uhr Godamt
and Beedigt, 2 Uhr achmittags Christenlere Rirden= und Familien : Radrichten.

Sonntag abends 8 Ubr Sünglingsberein.

Genntag abends & ihr Anntinuverein.

— Codes - Anzeige.

heute Radmitag ensigdie voch furgem abec schwerten Leiben unfere liebe Pflegetochter.

Anna Nebent im Anne Nebent im After von 1½ Jahren. Dies zeigen tiefsetillt an

Johanna Washka u. Frau nebe Boldellern.

Renfcan, Presid, Wegwis, ben 18. Deember 1891.

Für die wohlthuenden Beweise der Theilnahme beim hnicheiben unserer lieben Entichlofenen jagen wir hierdurch unsern innigften Dant.

Familien Angermann und Preuss.

St. i R. Kide Biffert, (1 T. d) zu verw und icher dort 1 km ist un exiden.
Für die und beim Hinschien unserest Sowwen Gatten, Baters, Schwieger, und bennethen und 1. Ep it zu bezuchen 2 einer Krennz Jul. Nell, zu Teil gewordenen überaus zahlreichen Berwiche und Auflicker Liebe und Teelindpun lagen 1882 zu descho, zu exemie ben und 1. April weite herzikeiter Liebe und Teelindpun lagen 1882 zu descho, zu exemie ben und 1. April weiter Bergeleicher Eine Michael Lieben Bernard ist der eine Bernard Bergang einseller Burgang eine Burgang ein bei ber eine Burgang e

Tag, Ber. Rolla.

Stadthäuser=Berfauf

hausgrundfüde, mit und ohne Garten, in jeder Stadt- und Gelächtelage, sind unter günftigen Bediugen- en durch mich zu verkaufen. Rähere Ausfuft ertheile ich bereitwiligh und unentgestisch in meinem Bureau Burg-und 23.

Tasse 13. Garl Zindfleisch, Auctions Commissar und Gerichts Toxator in Merseburg.

Auction.

Montag früh 9 Uhr iell ein großer Theil Bertzenge, Geräthe, Matertalten, Boblen, haden, Etampfer, Bleiden, Blei-dbie, Letten zie meinktend verfauft, Blei-Aber Beichen der Gerafte Mr. 24.

Saus = Bertauf.

Mein Haus Sand Ar. 6 bin ich willens unter gunft gen Bedingungen ju verkaufen. Lasse, Tifdlermeifier.

2 birtene Kleider- u. Bafdefecretare nd gu vertaufen bei Luffe, Tifdlermftr., Cand 6.

Z große Harmonifas
find billig zu verlaufen
kleine Sixtistrasse 10.

Für Schlosser und Schmiede. 1 Blajebalg, 1 Ambos und 1 eijerne Trehont mit Euphort und Borgelege find billig zu verloufen Gotthardtsstrasso 18.

Eine Tafelwaage auf 15 Kilo und vine Decimalwaage auf 200 Kilo ge-aicht, noch wie neu, find billig zu verlaufen Lauchstädter Str. 141.

Serfien, Hafer' U. Roggen Spren, fawie auch Gerfienftrob ift gu verlaufen auf Elfelde's Ent, Unteraltenburg 61. Friedrich Beber.

Mehrere hochfammige

als Nutzholz possend, zu ve tausen. Zu erstragen Neumarkt 63.

Paffendes Beihnachtsgeschent. Ein in gutem Zuffande besindliches, mit Springbrunnen versehenes ****

Aquarium.

über 50 verschiebene Rifde enthaltenb, ift mit allem Babebor billis zu ver-taufen fleine Ligittraße 7

Fette Gänse, halbe u. ganze, we auch **Gänsesedern**, à Pfo. 1.30 At, find zu verlaufen bet Wittwe Lucas, Unteraltenburg 52

Gin Paar Lauferschweine Ju bestaufen Reikenfolfer St. 9 Beifenfelfer Str. 3.

Gin angefüttertes Schwein ift au verlauf n Venenlen Nr. 14. ift au bertauf n

Ein Schlachteschwein Trebnig Rr 3.

Ein Logis von Stade und Kommet an eingelne Linte aber an eine einzelne Person zu vermiethen und sofort ober später zu begieben genen Leuner Etrafte 4.

Ene 28 hann, beneh aus S R nebst Bubefde, if zu vermie ben u 1 April 1892 au besiehen Friedrichstrasse S.
Auch sied begiebt zwei gang neue Winter-Ueberzleber fil off zu vert

Oberatt nburg 23 in eine Wohnung 3 St. i R. Ruche Boffeel., (1 Er. h) gu berm und iofert ober 1. Ap il zu berieben.

wiese herzliter Liebe und Deitnohme fagen 1822 an besieben Kahmarkt 2.
wie allen lieben Freunden und Bekannten tiefe innigften Dack
Meriedurg, den 18 Desember 1891.
Tie tieftrauernden hinterbliedenen.

Berfedurg, den 18 Desember 1891.
Tie tieftrauernden hinterbliedenen.

Berfedurg, den 18 Desember 1891.
Tie tieftrauernden hinterbliedenen.

Berfedurg, den 18 Desember 1891.
Tie tieftrauernden hinterbliedenen.

Berfeld gerdt. Die ein der gewichte der gehalt, andbrane Faden, un ichten find an herre Petell, andbrane faden, und ichten find an herre Petell, andbrane faden in her fieden find an herre Petell, andbrane faden, und ichten find an herre Petell, andbrane faden find und ichten find an herre Petell, andbrane, und ichten fin

Eine steundich notites Wonnag a gubermieten Auferdlenburg, Rosentbal 14.
Eine möblitte Einde an einen oder am in der Exped, d Bu erfragen in der Exped, d Bill

Möblirte Stube

Delarube 20 Eine Echlafitelle offen und fofort gut ieben Lauditodter Str 18 begieben

Schlainelle Brühl 92r. 10.

Hypothekengelder

jeben Betieges auf Stadt und Felderund bude find auszuseiben durch Carl Rind-Aelseh, Merjeburg, Buraftrafte 13.

Kapitale

in Beträgen von 18000, 16000 12000, 7000 6000, 5000, 4000, 3000 und 2000 Part find auf fichere Grundfilds Spudget per fofort ober i. Januar 1893 aus uleren durch . E. Höfer, R. huertt 8

ff. Sauertohl,

Pfeffergurten, Breihelbeeren m. Zuder, Bratheringe,

" marin. Beringe, frifde Budlinge, Pflaumenmus

Carl Rauch, Reumartt.

Schulranzen, Seehund, Blufch-Figuren, Beber und & tuch, gut gearbeitet, vertauft preiswerth

Carl Lintzel, Sattlermftr. Nr. 8 Oelgrube Nr. 8.

Reisfuttermehl G. & O. Lüders, Hamburg Albert Schild,

Tapegierer und Decorateur, a. d. Gelsel Nr. 1. **Reparaturen** werden soltd und ge-ichmodooll ausgeführt. Um geneigte Berüd-sichtigung bittet d. D.

Delicate frische Salzheringe, sowie stets frisch:

Geräucherte Beringe, Marinite do. Bratheringe

Hch. Lang, Sand 1.

Kinderschlitten in großer Auswahl empfichlt Albert Bohrmann.

Auf der Söhe

befindet sich im nächten Quartal die harla mentarische Sasson. Berhandlungen über goll Tarise und Berträge, heer und Narine, Börse Sch Iresorm und Bollsschulgesetz stehen bevor

Die Die Die den Sonissangene perne voor.

Artillungt Zeilung"
it durch ein elgenes parlamentariides Bireau, sowie elgene Bostverpodang in der Bage, ihre Nachtausgabe mit deen vollständigen Artamentsberfich die fil son Tages wo flammt liden Resigfeiten, die in Britin dies 7 Uhraebs befannt werden, noch mit den Mendalten zu verlenden.

Man adonnit dei elfen Boston staten auf die, Hrestinden Birtung" (Ne. 228) des Bost catologs sie 1893, sie nur Boston falten auf die "Fressen 1893, sie nur Boston falten auf die "Boston falten

Ru hingutretende Abonnenten erhalten orgen Einstentung der Bosquittang an die Expedition der "Freistunden Zeitung". Ber tin SW. 12, die noch im Desender erichten-den Rummern, sowie den Afang des töch innnenden Nowass, As beiefest Ausecht" den Arth Mickler-Tornenberg matie sunesandt

Wichtig für Mütter! Abiglity jur Abiliter!
Sur offein die von Gebrüder
Gehrig, hoftieferanten und Apoübefer, Berlin, Köbeniderfür, 16/197,
ichte Best für Re. 16, effanderen Kannnafts diemförte Mitte, fünderen Kanneitet und ichwerzloß zu befördern, urub.
Bahrf do pfe fernandalten. Bem Erfant
ter gerion un weier 3. mm.

Litographirte Laubsägevorlagen auf Ahornholz,

Christbaumständer empfehlen in großer Auswahl

Gebr. Wiegand.

Mis paffende Schaachtsgejmente empfeste Visiton- und

Gratulationskarton

in gefdmade M atituren au billigen Brei. I. 17.

Achtung!

Hasen bet wie en oder House feinch geschossene Masen bet wie ein mit empfeye diefelben meinen wit den Ausbi-harf Manck, große Styriftrage 4.

Rosinen, Friedr. Günzen, Date 4/2 or. Berin

Seute Schlachtefest. 2Burftvertauf außer dem Saufe

Pfo. 75 Pf. PUSS, Salleiche Straffe Nr. 34.

Unterridge

Fran Mahlert, Railfr.

Cichen und Rüftern, Aufertigung fammtlicher Bolftermöbel Reinhold Ziesche, Rokmarkt (Stadthauvtwache).

Böllberger Mühlenfabrifate

ju Mihlenpreisen. Flaschen bier

aus der Ling-Geraer Actien-Bierbrauerei, A. Tinzer Löwenbräu 24 Af. 3 Me. K. Tinzer Lagerbier (hell) 30 Fl. 3 Me. fret Haus obne Biand auf Flaschen.

Baum-Gebäck

von murbem Teig, jum Genuh fir Rinber beffer als jebes anbere Confect, in Pfd. 80 Pfg. empfiehlt

Robert Heyne,
Schmalestraße 14.

Beute sehr fette Waare. R. Kolbe, Roßidlächter.

Seltener Gelegenheitskauf. Ein noch nenes nugb. Vianino f. 290 wet zu verfaufen. Leipzig-Lindenau, Turnerstr. 43, d. r.

Heinrich Hessler, Oberbreitestr. 15 a,

Metall- u. Kantschukstempeln.



Signir-Stempel für Kisten, Ballen, Fässer etc. Stempel und Siegel für alle Behörden in jeder Ausführung. Kantschuk-Typen zum Zusammensetzen von Worten Numeroteure, Paginirmaschinen, Petschafte etc. Holzschnitte, Blei- und Kupfer-Clisches für Buchdruck. Billige Preise bei unübertroffener Ausführung. Musterbücker liegen in der Expedition des "Correspondent" sowie in meiner Wohnung zur gefälligen Ansicht bereit.

Gummischuhe für Damen, Gerren und Rinder, befies

Fabritat, empfiehlt A. Prall, Burgitr. 4.

Bergmann's Sauppen Bomade befettigt icon nach breinarugen Geb auch alle fätigen Ropficinnen und wied file ben C folg garantier. & Fl. Mf. 1, — bet Grieur Pant Witzel.

Kein Husten mehr! Bei Influenza, Husten, Hals- und Brust-leiden, auch Athemoth sind die ächten ätztlich empfohlenen Karl Koeh sohen Zwiebeibonbons das wirksamste Genusmittel. In Beuteln zu 30 und 50 Pf. zu haben bei A. B. Sauerbrey, Oberburgstr. 7.

Balltuder, Ropftuder, Capotten, Kopfchales

Max Wirth's Färberel. Mein großes Lager in

Kegenschirmen

bringe in empfehlende Erinnerung. A. Prall, Burgitr. 4.

Vilitairhandiduhe in Bilb:, Baichleber und wollenem Ericot empfiehlt

A. Prall. Buraftr. 4



Herbstmäntel

für Damen und Kinder in allen Größen um gu ranmen unter Gintaufspreis.

MaxNell Rossmarkt 2 CHRERRERE

Eduard Hoffmann

Johannis: u. Sixtiftr.=Ede. Cigarren Rabrit und Bandlung.

3, 4, 5, 6—10-8f. Sigarren.

Präsentkisten. Rippen= und Rauchtabate

30, 40, 50, 60, 70, 80 - 20 Bf. bro Bfd. Shag-Pfeifen, Pfeifenthelle, Cigarrenspiken, dentsche und schwedische Streichhölzer & V. 10 Bf.



auch zerleg

Wolff.

Germanische Kischhandlung. Frisch auf Eis: Schellfich, Cablian.

Gingetroffen: verfdiedene Randerwaaren, Mal in Gelee, Bering in Gelee, Aftrachaner und Ural- Caviar, Sardellen, Capern, Berliwiebeln, Rennaugen, Fifchconferben, Citroneu, Apfelfinen, Feigen,

Datielm

W. Krähmer Rleiderstoffe

Geraer Den eingetroffen ein großer Woften u. Damentuche, paffend Beihnachtsgeichenten und empfehle Diefelben gu Refterpreifen.

Berika Naumanns, glabigkanerfir. 2, 1. Stage.

Die Cigarrenfabrik von Br. Hoffmann. Markt 28.

empfiehlt Präsenteigarren

PTASCHUCIZATION
(Et Beity Banity, abus, divisions)
in Kiffen a 25, 50 und 100 Send,
Kauchtabak, grob und fein
dightt, Cigaretteu, un und
actiondifte Kabritat,
Cigaretteumaschinen,
Pfelfen und Cigaremaschinen,
spitzenguäußerftdißigenäreijen.

Feuer u. diebesfichere Schränke großer Auswahl fiets auf ger bei OUPLEX Otto Stewich, Karlstraße 17.

Tischdecken, Schlafbecken, Reifeberten, bedeutende Preisermößigung MacNell

Rossmarkt 2

Beilnadtsgeschenken empfehle mein großartiges Lager bon Ballschuhen, sowie

Filzschuhe, Filzpantoffeln, Turnschuhe und alle anderen Sorten Schuh: und Stiefelwaaren in größter Auswahl zu angerft billigen

R. Schmidt, Schubmachermitr. Seitenbeutel 2.

Die Roßschlächterei Dv. R. Ebeling in Merfeburg, Saalftrage 13, kauft au jeder Zeit

Bferde zum Schlachten und zahrt none Breife.

Der beste Kammerjäger

ift Commet's Antonnt Hagt haus u. Feldmäufe; fangen abne Auffigt fort-während. Erfolg gatantirt. 50 040 Stidt im Sebraud. Br.: Rattenfale 150 Pp. Näuief. 75 Pf. incl Badung, Unweisung u. Witterung. Egira-Shocklein bert 5 Pf. Bert. groen Boreint 00. Nachu.

Manbifierfaffenfabrik Sommer (23a) Gera. W.

Caffee. gebrannt à Pfd. Bak. 1,40 und

1,60, vorzüglich im Geschmack, Lichthalter, A. B. Sauerbrev, Lichte

Sämmtliche Restbestände

des J. Abramowitz'schen Concurswaarenlagers follen im Gefchäftslocal, Marke Nr. 14, vorm. von 9 nachm. von 2–6 Uhr zu Taxpreisen 9-12.

ausverkauft werden. Um Lager find noch:

fcmarze nud confeurte Rfeiderfloffe, Flauelle, Barchente, Blaudruck, Catiune, Bettzenge, Bettfedern, Gardinen.

Serren- und Anaben-Garderobe, Strumpfgarne etc.

Die jur J. Abramowiti'ichen Concursmaffe gehörende

Ladeneinrichtung bestehend aus 3 Regalen, einem Pfichte Ladentisch, 1 Leiter, 2 Blitz-lampen, 1 Firmenschild, soll zum Zazpreis von 100 Mart verkauft

Presskohlensteine und Brikets liefere auf Beftellung jeben Boften frei Sans.

F. W. Tänzer.

Zur Festbäckerei

f. Döllniker Welzenmehl, reine Schmelzbutter, hachfeine Margarine, Bucker, Rofinen, Corinthen, Minndeln, Nur betwa Qualitäten, äußerft billige Preise.

Otto Zachow.

Leinen=u. Gummiwäsche guter Qualität empfiehit billigh A. Prall. Burgftraße.

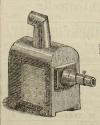
Christ-Confect daum Gute Baare garantirt 440 Stud für M. 3. Sisten mit ff. Lebkuchen zu M. 300. 500, 8.69 und 10.00. Jeber Kifte wird eine gestiefte Viersen utasche als Bräsent beigefürt. G. Ricksmann, Desster, Numboldstrasse 1.

Jum beborstehenden Weip-nachtöfeste halt fein wohlaffor-tirtes Lager in Backwaaren aller Art, Christbaumconfect in ver-

idiebener Auswahl.

und alle fonftigen Bedarfsartitel beftens empfohlen.

Hch. Lang, Sand 1.



Laterna magica. Damptmaschinen, Locomotiven. Laterna magica-Bilder

in großer Auswahl empfichit Theodor Ebert.

5dulränzel Anaben und Dadden em

in bauerhafter Baare F. Zahn's Wwe., Sattlerei, Schmaleftraße 15.

W. O. .. H. . 66 Sonntag Nachmittag 31/2 Uhr

Restauration z. Tiefen Keller.

Taschentücher, rein leinene, mit fleinen 2Beb:

MERKERS MERKERS

1 Posten

fehlern empfiehlt fehr billig MuxNell

Rogmarft 2.

MERKERKERKER Ordentliche Beneral - Berfammlung der Ortskrankenkaffe des

Bantrergewerks
Sonnabend ben 19 Dez., abends 7 Ufr.
Jur pguten Cwelles'.
Lagedophaung:

1) Bist breier Kaffenmitsteder dur Biffung.

her Jahredrechung 1891.
2) Berichiebene Kaffrangelegenfeiten.
Conflige Amselegenfeiten, weiche mit zur.
Berhandlung fossmen follen, find rechtseitig beim Bossienen einzureichen.
Ter Borstand.

Auf zur Kaiserhalle.
Sonntag den 20, d. M., von nachmittags
4 Uhr ab, findet ein

grosses Gesangsconcert

ftatt ausgesührt von mehreren hetren und Damen unter Mitwirfung eines herfules, Einen genufreichen Abend versprechend, ladet ergebent ein die Direction.

Achtung:

Die bieglärige Weitmachisbescherrung für die Kinder des Aelterenn Karleger-kereins foll Sountag den IO. Dezem-ber c., abends 6 Uhy, in der Neikauration aur guien Duelle ballfinden und werden dierzu Sohner und Feinde diese Sereins-eingeläden

Cigarrentöpfchen-Sammelverein. Die Weihnachtsbescheerung für arme Rinder findet am Muntag den 21. d. MR, abenbs. in meinem Refiaurant flatt, wogu und Gonner Diefer edlen Gade er-

Freunde und omningebenüt einsabe.
Wersehurg, AN: F. Themann. Dauer's Restauration. Sente Abend Salzknochen.

Badelt's Restauration. Beute Connabend Galgfnochen.

F. Rämmer's Reftauration. Sonnafend Abend Saizkmochen.

Zum alten Dessauer. Sonnabend abends von 6 Uhr an Salse fnochen mit Meerrettig und Rlogen.

Einen Lehrling sucht Opern August Grahmels, Friseur, Breitefiraße 16

Ein zuverläffiger Geschirtführet, beider im holzschiren bewandert ift. fiebem 1. Januar 1893 ober früher Stellung, Rerfeburg.
Berfeburg. 3 im mer meifter. Merfeburg.

Die von mir gegen die Fran Allbeimine Amalie Lindner in Uebereilung ausgespro-chenen bösmiligen Rebensarten erklare ich hierwit für Untwönfielt . Wilhelmane Welmernsum.

gang neue herrenwese in gefunden Abguholen

Laudftädter Str. 11, im Sofe. Ein ledernes Midgurt mit eigenen Zugüngen ift auf dem Wege von Sblißsch nach Weiserne verloren gegen Beschung verloren gegen Beschung abzugeben beim Eefgirführer Karl Sidouer in Beneuten Nachmitag eine sechwarze Weste verloren.

Begen gute Belohnung abzugeben Lauchfradter Str. 15, Sinterhaus.

XXXXXXXXXXXXX Große Auswahl in Bettdecken und Bettvorlegern in allen Preislagen billigft. MaxNell Rossmarkt 2.

<u>EXXXXXXXXXXXXXXX</u>

Parlamentarifches.

ing

hr.

itig

ags

t.

inn ing

Ma.

ar.

en

uh über die Erköhung der italienischen Berbrauchsabgabe on Blex Klage führte. Kehr. v. Etauffenberg bat die gigterungen, Rittlet zur Erleicherung der Vierelnicht nach fallen zu erwägen. Der Bertrag mit Wefglen wurde d. oder Declate genehmigt. Damit war die Tagekardnung ichbolt. Räche Sihung kreitaa

Der landwirthichaftliche Rreisverein

Dier landwirting afriege Receiverein

Merfeburg
bielt am Mittvoch im "Tivoti" eine vom Heren
Ammung ab. Nach der Betiefung bes Brotofolls über die leste Sigung exfolgte gundcht bie Erledigung einiger Generalten. herr GeneralInspector Sachfe theilte die Lagebordnung für die Inspector Entre trette er bagesonnung in Salle (Donnerstag ben 17. Dezember) mit und zeigte an, baf bem Wunsche bes Bereins gemäß herr Regierungsrath v. Werber auf bereschen über bas neue Einkommensteuergesch prechen werbe. Um bebufs Abfendung guter hengest für bie Beschäftkation Schlopau mit ber Direction bes werbe. Um beinis Abfendung guter Deugste für bie Beschälkation Schlopar mit der Direction bes Landgestüts zu Krenz dei Halle in Berbindung zu treten, wurde eine Commission von 3 Migliedern ermählt. Als Bereinstage für das kommende Icht bein her Bern. In Bereinstage für das kommende Icht bein Hert dem "In Bereinstage für das kommende Icht icht gert den "In Bereinster und als Eag für den Bereinsball den 20. Innuar vor, wowit sich der Kereinsball den 20. Innuar vor, wowit sich die Bereinsmitung einverstanden erklätte. Jur Frage der ben Bereinsball ben 20. Januar vor, mowit fich die Bersammling elwoetsanden erstatte. Jur Frage ber Borft an de waht den der Ghreiben bes lang-jübrigen ersten Borstgenden, des Shreiben bes lang-jübrigen ersten Borstgenden, des Herrn Grafen Holgen ber Abah bestimmt allehnt, do feine vielsachen sonlichen bei Musikerten bie Mehrer die dang und voll den Aufgaben des Bereins zu widmen. Schiff istesen bei Beren Defonomierath 3:be (kellvertreitender Borstgender) und General Inspector Sache (Schristischer) ben dringenden Bunsch landeren, sich durch andere Herre ersetzt zu sehen. Trohbem beautragte Herr Stadtrath Loren, den Verfammtvorstand durch Accoptem benutragte Herr Stadtrath Loren, den Verfammtvorstand durch Accoptem benutragte Herr Stadtrath Loren, den Verfammtvorstand durch Accoptem beit für diesen Antrag ein, der auch die einheilige

und zeir Rechischwalt Abolet teat mit watelgevernseit für diesen Antrag ein, der auch die einheulige Bustummung der Anwesenden fand.
In der legten Bereinds Berfammlung war eine Commission niedergesest worden, um Borschläge zu machen betriss gewiser Normaltäge für die Schähung des zu ermittelnden Einkommens aus dem landwirthschaftlichen Beneins Schähung bes zu ermittelnden Eintommens aus dem landwirtschaftlichen Bertriebe zur Eintommensteuer sowie betresse ber Buchführung mittlerer und kleinerer Landwirthe zur sowie betresse ber Buchführung mittlerer und kleinerer Landwirthe. Derr Gen. Infp. Sach se theilte bezüglich diefer Angelegenheit mit, daß gern Eebere Midler II. ein Schema für die in Frage stehende Buchführung ausarbeiten und in der Januar Berfammlung vorlegen werde, während für die Schannan ber Jalle'schem Cinkommens die Berdandlungen der Halle alle in sied und Richtung angeben durften, so daß der Kereinstad wird Kichtung angeben durften, so daß der Kereinstad füglich nicht weiter zu verasien brauche. Doch brachte er die Commissionsderschlifte ihrem Hauptinfalte nach zur Kennris der Anwelenden, indem er u. a. vorsührte, daß die im Haubeitrischaftlichen Gesten Producte zu dem niedrigken Detwendere angesen werden und das Geringwertlige sie sie des Beste verlaufe und das Geringwertlige sie sie de hehrte angesen der verlauf der im Abaudischlichen Betriebe bestächtigen Leute ein Abzug von 1 MR. 566 1 MR. 20 Kig. pro Tag und weibliche Person als Beirrag der Unterhaltungelosen angemessen, das der Rachwirth sies geringwertligen Feute nie Beirrag der Unterhaltungslosen angenessen, das der Randwirth sies bei geringwertligen Person als Beirrag der Unterhaltungslosen angenessen, welche der Landwirth sies die geringwertligen Angelen, hondern einzig und allein den Perse für Handelsqut mitistere Dualität. Das Gesetz verlange Ungaben, welche der Tagligung unt die erwähnten seine mößgebend sein, die Kenstellung liege vollense bei der Kandwickund int der ihr Handelsqut einterere Dualität. bie Enticheibung liege vielmehr bei ber Beranlagunge und bei ber Berufungscommiffion, und biefe tonnten fich mit blogen Behauptungen nicht abfinben laffen. had mie ologen vegaupungen nicht einese diese herr Oberminaum Ed eele vertheibigte den Stand-punkt der Gommission, wogegen Herr Oberregterungs rath v. Rebeur ebenfalls sin die Durchschnittsssäbe einitat und außerdem die augenommene Hohe der Unterdaltungskosen des Wirthschausehendalt kriti-Unterhaltungstoften bes Abitthighaltsperspaats keiter, sie auch icon beehald verwerfend, weil das Geses von keiner Schähgung wissen wolle, wo ein alffremäßiger Nachweis möglich fei. Auf die De-merkung des Herte Gen. Just d. Sach fe, daß man in Hannover ben wirthschaftlichen Auswahn für jedes Familienglied mit jährlich 200 Me. berechne, errwiderten die Herte Rechtsunwolt Wolfel und Derechtungstath w. Rehaur, des ja auch dies nur regierungerath v. Rebeur, bag ja auch bies nur eine Schapung und noch bagu eine recht zweifelhafte fei, bag aber bas Gefet bei größeren Einkommen

die Declaration forbere und bie legiere unbebingt bie die Verlaration jordere und die legtere unveldigt made, welche wertigftens annabernd genaue Angaben gestatte. Ueber die Art einer folden Buchfabrung waren die Meistungen noch nicht gestätt, boch ging aus ben Neufgenungen noch nicht gestätt, boch ging aus ben Neufgerungen der Herren Oberammonn Schoele, Amtemann Ang und Guisbesiger Neubarth hervor, daß man die damit verdunderien Schwierigkeiten gewährlife wert aberfahre.

baß man die damit verdundenen Schwierigkeiten gemöhnlich weit überschäft.
Inm Schlich refertite herr Seneral Director Barth
über die neue Land gemeinder Ordrung, an
beren Schiffung er als Berichterflatter ber beireffenden
Kommisson des Abgerodneienhauses in hervorrgender
Beise mitgewirft. Er verdreitre sich babet namentich über die Gestate aussigloggabend gewesen sind, nut über den getingen Einma zu Bestichtungen, wie wan sie ben getingen Grund zu Bestichtungen, wie wan sie bezüglich besselben gebegt hat und noch hegt. Das Gests, demertte er n. a., war in volen
Tinschilt, den fuste man das Alte nach
Möglichseit bezäubehalten und nur in bringenden
Källen zu bestittigen und gegen ein Neues zu verausschlichen. Riefne Gemeinden sind oft verhältnismäßig leisungsfähiger als große, aber eine Bereinismaßig leiftungefähiger ale große, aber eine Bereinis gung fann tropbem haufig recht munichenswerth fein. mang feinangelagtet au gube, aber in eine bestehnigung fann tropken haufig recht münichenswerth fein. Ebenfo ist eine Bereinigung von Gutebegiten mit Gemeindem nicht immer gat, weil der Gutebestier und boch ist die Incommunatifitung nicht selten gedocen. Be nun eine solche Bereinigung nothwendig ersprint, soll zur Bermeidung ihrer Antelischeit oder Tigenmächtigkeit der Kreis oder Beziels Ausschuß fünstighein nicht mehr blos gehört werden, sondern die Antelischer Gestellung foll durch der Inkangen bis zum Ministerium gesucht werden können. Krüher galten nur dieseinigen als Gemeindemitzslieder, welche in der Gemeinde antästig waren, icht alle diesatzen, welche in derfeldere wohnfaft sind; früher deltagen, welche in berfeldere wohnfaft sind; früher deltagen, welche in Bemeinde ausech, welche ein Wohndus in der Gemeinde daten, icht alle diesatzen, welche zu den Gemeindellen beitragen, nämisch die Semenpflichtigen mit mehr als 900 MP, erent, auch mit über 60 MP, Eindow men. Gemeinden mit 40 Mitgliedern und darüber wählen Gemeinben mit 40 Mitgliebern und barüber mablen nach bem Drei-Rlaffen Bablipftem eine Gemeinbeweitreiung von wenigfens 12 Migliedern, beren 3/3 anfaifig sein mußen, und zu benen als selbs verkandlich ber Gemeindevorscher und bie beiden Schöffen gehören. Die Sigungen ber Gemeindevertretung habem beschäulte Dessentlichteit, es dürfen ihnen nur diesienigem beiwohnen, welche Gemeindekenern zohlen. Kurdnung von Gemeindegiten sind bestimmte Vorschilten erlassen worden, auch is die Aufstellung eines Etats angeordnet, von der indeh ber kreisaussigus diehenkten angeordnet, von der indeh ber Kreisaussigus diehenkten annen Obauch die Berpachtung der Jagd eine meistelichte sein aus gerschieden dem Bernachtung der Aufstellung erfachen weiter kein aus erschieden dem Senn Aeferenten gweislichen En Jeren Referenten gweislichen En die Leigen Gegenstand kein Solfel zunächt, daß für diesen Gegenstand kein Gorreferent ernannt wurde. Die Jagdverfachungt weinte er daum, salle unter daß Zagdvolziegeigt, so daß also lediglich der Gemeindevorstand über die Art berselben zu deichließen bade. Auch er deringe, sahr er weiter sort, der neuen Landgemeinde Debnung das beste Bertrauen entgegen, besonders begrüße er es mit vertretung von wenigftens 12 Mitgliebern, beren er weiter jort, ber neuen anlogemeiner-Drunning ambefe Bertrauen entgegen, besondere begruße er es mit Breuben, baß bas Uebergewicht ber großen Gute-bester im Wesentlichen gebrochen fet. Doch nichte er ben Herrn Referenten fragen, ob nicht bie Bebeitier im Abeientlichen gebrochen fei. Doch nichte er den Herrn Referentem fragen, ob nicht bie Be-schlüsse ber verschiedenen Inflangen bei einer angeregten Bereinigung von Gemeinden ober von Gemeinden und Buidsegiten völig vertiblos feien, voren das Ministerium alle diese Beschlässe fassilier könne, und ob nach Incommunalifirung fiesalischen Britzes die Vermeinde auch die Jagd auf demeleben gu verpachten habe. Herr General-Director Barth frach fich begüglich des lessteren Punktes in beschenden Einne ause, und berhalisch de erkeren war er der Vielfeter aus, und begiglich des erfteren van er der Ansicht, aus begi fein Ministerum über die gleichlautenden Beschiffte der fichteren Inkungen hinweggeben würde, zuwal es gehalten fet, für feine Entscheidung die bestimmenben Grund ausgeben.

Steratur, Aunst und Wissenschaft, anmentlich Kleine Geschente erhalten die Freundschaft, namentlich wenn mon damit einem langeheigen Sezenswunsche ober einem Bedürfnisse entgegenfommt. Velleicht erweisen wie wanches gestrenn wie machen gestrenn wie nach den der den Velleicht werden glichtigen Brduttgam einen Dienst, wenn wir sie angesichts bes tommenden Festes an die albeiteiche Wochenschaft bes tommenden Festes an die albeiteiche Wochenschaft bes dansch aufwerksammen Leiche Pallei des Parallischen Palleichen Festes der die eine solche Kalle des Parallischen erhalten, daß der gering Vertis (d. Anatt) sich in der Wirtsflächt bald wieder begahlt macht. Gehörte die zu beschnachte dam bezeits den velem Leierinnen des Vlattes an, so wird sie sich bandbar sein, wenn sie auf dem Beisspaalstliche die ihr eine feltenden diteren Jahrgange (Breis nur 4 Want) in fünsterisch ausgeschiehte Einfandbarde gebunden vorsindet. Nuch ein Jahres abnunzumt sich 1893 ist sehr zu embschlen (Breis sier ein Vereinandschaften werden der Nahres abnunzumt sich 1893 ist sehr zu embschlen (Breis sier ein Vereinandschaften werden und versichen und versicht und zu der Angesand und Frahenfalt niamt Vestellungen entgegen.



Wilh. Kupper Burgitr. 9. Burgftr. 9.

Cocosmatten in verschiedener Größe,

größte Auswahl in

Gummitischdecken, (beftes Fabritat), Gummi-Wandschoner, Gummi- und Lederschürzen (für Damen und Kinder), Gummi-Küchenbrettspisen bei billigster Preisstellung.

Stickereien werden fanber garnirt.

Bu Weibnachts-Einkaufen

empfehle mein gut fortirtes Lager von Herren- und Anabenhüten, Sandschuhen in Glacee, Wild- und Waschleder, Puten, Jandichuben in Glacee, 28tld- und Wascheleer, Tricot und Krimmer mit Lederbesat, engl. Mingwood. Belzhaudschuhen in Glacee und Waschleber, Ghlipfen und Cravatten in den neuesten Farben, Gummihoseuteägern in verschiedenen Sorten und Preisen, Filzschuhen, Filz und Cordpantoffeln mit Filz und Ledersohlen, Teinen., Gummis und Universalwäsche. Gummidecken und Gummischürzen in nur guter Waare zu billigsten Preisen.

A. Prall, Burgstraße

Mb pastende Beihnahtgeschenkt empfehte ich zu bekannt billigsen Breisen: daumfländer, amerik Reischhackmaschinen, Reibmaschinen,

Chriffbaumftänder, feine Forfkaften, Schirmffänder. Beuergeräthftänder

mit Geräthe, Meschng- und eis. Blätten, Serp.- Wärmfteine, Familien- und Tafelmaagen, Saubfägekaften, fowie fämmtliche Laubfägeartikel. Wringmaschinen, Kinderschlitten, emaill. Gefdirr, Teldins, Kinderkochferde, Kunje's Pat.-Schnellbrater, Schlittschufe (sehr billig),

fowie viele andere nütliche Sachen.

Albert Edineralin.

Zinnsoldaider

in großer und überficiliger Auswahl, bericiebene Größen, flach u. maffib, fowie

Zinnspielwaaren, 3um Ausschmiden von Auspenfaben, Lüchen ze, empfieht Wilh. Rössner, Ochgrube 7. Stammseidel

in allen Preislagen, gefchmadvoll und billig, auf Bunich inin t grabirt bei D.

Die vortheilhaftester tauft man billigft beim Medanifer Gustav Engel, Beije Mauer 7.

Rleiderstoffen. Ausverkauf in Wegen Anfgabe dieses Artikels vertaufe mein ganges Lager in Kleiderstoffen zu und nuter Cintaufspreis ans.

A. Günther, Martt 19

Bei Beihnachts-Einfänsen
bringe meine weldsatzesertztem

Bürsten-U. Sesenwaaren
und alle noch sonft in weln Hoch schiedenderen
Artist in empfeliede Erimerung.
Ed. Hammer, meister,
Schmalestrache Ar. 9.
Etand Martitags vis a vis dem
beren Büdermeister dosfmann.

Aufgepaßt! Christbaume

(nur die feinsten) vom größten bis zum tieinsten, sind heute eingetrossen und zu allen Preisen zu haben bei Meinrich Müller,

Bindberg Ar. 8, vis à vis der 2. Bürgericule. Der Gerkauf besieder sich auch während bes Martitages im daufe Windberg Ar. 8.

Königlich preußische Lotterie.

empfiehlt zu passenden Weihnachtsgeschenken sein sein sein gehr reichhaltiges Lager in Teichhaltiges Lager in Fein sihre bieher gehabten Loesenummern zur neuen, also 1866. Lotterie zur Nachricht, vom G. bis 21. Dezember er., abends 6 Uhr, unter Borzeigung der Loesen Lage ab klehen Deuterie adzunehmen sind, und werden Plüschterpiche. Plüschtischdecken, Wollenteppiche, Bettworleger in Plüschtischdecken, Wollenteppiche, Bettworleger in Plüsch und Wolle, Cophasischoner, Wollenteppiche in allen Farben, war under Leien Loose wünschen, olde, sowie vorzanden, — ausschließlich ber 1/10 Aloss ofester 10,50 Mt., 1/10 4,20 Mt., Wollen- und Goodsteeppenläuser verschiebener Breite.

Bon letzterem Tage ab stehen Deutsenigen, welche in verschieben vorzanden, — ausschließlich ber 1/10 Aloss ofester 10,50 Mt., 1/10 4,20 Mt., ab zu hohren welche Michael verschiebener Breite.

Bon letzterem Tage ab stehen Deutsenigen, welche biese vorzenden. — ausschließlich ber 1/10 Aloss ofester 10,50 Mt., 1/10 4,20 Mt., ab zu weiteren Rachrick ber Spielenden bewerke ich noch das an Siese

dur weiteren Nachricht der Spielenden bemerke ich noch, daß an Stelle der ¹/_s Abschnitte nur noch ¹/₁₀ Loofe zur Ausgabe gelangen.

Die Ziehung 1. Klasse 186. Lotterie beginnt bereits mit dem 12. Januar n. J. Merfeburg, den 6. Dezember 1891.

Der Königliche Lotterie-Kinnelumer.

Schröber.

Tiefer Keller Drecholermeister, Ciefer Keller Nr. 3.
empfieht zu passenden Weihnachtsgeschenken sein befannt größes gut assortites Lager von Weichsel. Chenholz. Aharn., Pfesservohr., Havzen, Anffah., Jagd., Jolz., Meerschaumund Phaappfelfen u. s. w. in großer Auswahl.

Cigarrett- und Cigarctienfpitien in Beichfel, Chenholz, Rofenholz, um, Gummi, Horn, Meerschaum und Bernftein in großartiger Auswahl. Schnupftabaltdofen, Sparzierftodie, Leuerzeuge vom Billigften

Schaftstein fehr größer Auswahl. Senerzenge vom Billigften im Feinsteil in sten Sorten. Schachtstele und Würfel in allen Sorten. Etfachten, Garderobekänder, Portierenskangen mit halter und n vom Billigsten bis Elegantesten.

Handinchhalter, Stiefelzieher in befannt guter Qualität und billigfter Breienotirun Bestellungen und Reparaturen werden fchnell und fauber ausgeführt.

Neujaarsspiseen

in großer Auswahl.

Großer Weihnachtsausverkauf v. Korbwaaren u. Korbmöbeln

zu den allerbilligften Breifen. Puppenwagen in großer Answahl zu und W. Kanth, Korbmachermeister,

Sobmalestrasse Nr. 28.

Friedrich Schreiber's Conditorei, Merseburg, Burgfir. 5.

Burgite. 5. geigt hiermit bie Gröffnung feiner biesjährigen

Weimachts-Aussichung ergebens an. Aur ganz Vorzügliches enthält bieselbe in:
Baumconfecten, Atrappen, Bonbonièren,
Desserts, Desserts,

Honig- und Lebkuchen, jowie LAGIICM ATISCIN: Lübecker und Königsberger Marzipane in größter Auswaßt. NB. Bestellungen auf ganz doxzüglich schwedende Baumtuchen und Weitz-nachtshollen nimmt schon jeht entgegen d. O.

tauft man am besten und billigsten Puppen-wagen, Korbmöbel und alle auderen Arten Korbwaaren?

in dem großen Korbwaaren-Lager von Karl Leisering,

Korbmachermeister. a. d. Geisel 1.

Volz'sche Vorbildungs Anstalt, Cassel. Borbereitung auf die Bostgebilfen., Einj. Freiw. 2c. Brüfung, sowie für jeden anderen Lebensberuf. Gute Expolae. Benfion. Erofe helle Schul und Schlafraume. Etete Auflicht. Rener Lebrgona: 6. Januar 92 Sobungen frei. Director Volz.



Baltimore Brasilien La Plata Canada Ost-Afrika Mexico Havana

Nähere Auskunft ertheilt F. A. Laue, Weissemfels.

(Nr. 661.)



Heigh Jahen. a. d. Stadtkirche 1,

Unren " wesenen **biliäzeza Erei-**Auswahl.



dit,

rie

lite

₹£.,

elle

et

2-0 2t-

en nh ig=

n

63

Reustiberne CyRisederuiseen on
7 Waff at.
Stiberne mit Golderab mit und ohne
Marfaufflaufaug von 16
Warf au.

where an Silberne Pannen-uibrem int Gold-tand dos 16 Mail on. Goldene Damen-uibrem, 14 fa. Gold-flat. Guide, don 26 Mail auf de 26 Mail auf de 26 Mail auf de 26

Met ch.
Regulatoure mit
Salagusto.10 Wt an
Nickelweeker mit
Sladen von 3 Mt. an.
Wandankren von

Billigste Reparatur-Berkstatt. Für jede uhr leide ich Garautie.



Bu Beihnachtsgeschenken empfehle unter langiahriger Garantie in reichster Auswahl Herren-u. Damenuhren

in Gold, Silber, Midel, Reufilber,

Regulateure. Structule Cin. Wecher,

Wandelle Ch. Größtes Kettenlager. Musikwerke diligst.

Bedeutendes Lager aller Africa

welche ich um jeden annehmbaren Preis andverkaufe.

Uhrmacher, kl. Ritterstr. 17.

Ju Alleinverkauf für Werfeburg preise noch besordes: Högel's Chocoladen und Cacaos, Küffer's Coconufbutter, Gebr. Baum's Margarine (prämitt mit der goldenen Weddille Briffel 1891), Bobert Scheiber's Chee.

Otto Zachow.

Mieths-Contracte.

Taffend für Brivatwohnungen, Eeschäftslocalese und angehängter Hankordnung halt vorräthig Eh. Aöhner, Buchbruckerei, Delgrabe Nr. 5.

Rossmarki Nr. das erfte und größte Special-Geschäft

für Herren- und Anaben-Garderobe, empfiehlt ihr reich fortirtes Lager in Anzügen, Paletets, Jaquettes, Beinkleidern, Joppen und Arbeitssachen

um einem Jeden Gelegenheit ju geben, für wenig Gelb gute und elegante Sachen, auch als Weihnachtsgeschenke passend, gn taufen. Richt paffende Sachen werden bereitwilligft umgetaufcht.

esche kleiderfabrik, redus Aldsandan ki

empfichtt als paffende Weihnachisgeschente: Jeber- und Gafanteriewaaren, gefchniste Folzwaaren, Bilderrahmen, Chinawaaren, Lapierausflattungen, künfliche Blumen, Barfümerien, Glaswaaren, Bilderbucher und Jugendschriften, Schulranzel, jowie alle Schulartikel u. a. m.

THE PARTY OF THE PROPERTY OF T STATE OF THE PROPERTY OF THE PARTY OF THE PA A land of the state of the stat Belleville first fire the state of the state Total Bridge Bright Beritaging Court Hills Bright

Special - Geschäft für Cigarren,

Bahnhotstraße 1, empfiehlt für den Beihnachtstifch fein reichhaltiges

und fehr gepflegtes

Cigarren-Lager in allen Preislagen und Qualitäten. Präsent-Kistchen

in nur ausgesnehten Qualitäten und Packungen trafen in reichhaltigstem Cortiment ein und empfehle folche einer geneigten Berud-Sochachtend. sichtigung.

acron st Mener.

Empfedie als possence Beisprodissement hodieine Caetae mileos und Crépos, owie Kleiderstoffe und Ballistoffe in alen Jarbin von Stück u. in Restern zu bligten Pressen.

Bertha Naumann Clobighauer Strasse 2, 1.

Bur Beihnachtsbäderei

hochfeinftes Citronat, Orangeat, Banillenguder,

Banillin, fift. cryft. Banille, Rofen: und Drangenwaffer,

Citronenöl, Solmiat (Birichhornfalg), Zafeloblaten. Oscar Lebert,

Drogen- u. Farbenhandlung, Burgstrasse 16.



31.)

Als passende **Beihnachtsgeschente**

empfehlen : Bringmaschinen, Waldmaschinen, Reibemaldinen. Aleischackemaschinen Messer-Buhmaschinen, Kinderschlitten, Soflittschube, Wirthschaftswaagen, Schirmfländer, Fenergeräthständer, Ofenvorseber, Ofenschirme, Corfkaften, Plätten, Wärmsteine. Wärmflaschen, Saublägekaften. Werkzeugkaften, Schnellbrater, Tischmesser und Gabeln, Cassetten. Gewürzschränke, Teldings

Gebr. Wiegand.

Beihnachtspräfent-Cigarren empfichlt in großer Auswahl Julieus Kherrmann. Lindenstraffe 14.

f. Oranienburger Aernseife à Ph. 30 Ph., weiße Vagdskernseife & Ph. 35 Pf., Clainseife & Ph. 25 Pf., weiße Silberseife à Ph. 25 Pf., Berp.-Salm.-Seife à Pft. 25 Pf., fammtliche Forten tole, sowie in Carton Collectenseife, Stryft.-Soda à Pf. 5 Pf., Volume Collectenseife, Volume Collectenseife, Steichsoda à Pf. 5 Pf., Volume Collectenseife, Volume Colle

Vottasche, Chlorkalk. Beigenflärke,

Rieisflärke. Macks Doppel-Stärke, Silberflärke, Glanzstärke,

Eau de Javelle,

Bengin, Quaffiaholy sowie sämmtliche Waschartikel empfiehlt billigft

Julius Herrmann, Lindenstraße 14.

Rofinen à Pfb. 25—35 Pf., Corinifien a Bfb. 35 Pf., Eitronaf à Pfb. 0,90—1,00 Mf., Exandein à Pfb. 0,90—1,00 Mf., Eream-Zantier à Pfb. 1,00 Mf., gem. Inster à Pfb. 29 Pf., Ettrouen à Ettud 9—10 Pf.,

Julius Herrmann, Lindenstraffe 14.

28allnüffe f. Sie. Auffe. Sonigfuchen in großer Auswahl, Lichter, Baumschmuck empfieht biligh

Julius Herrmann, Lindenstraße 14.

Neu: Neu: Neu:

Singpiston, Neues Musit-Instrument zur Be gleitung eines jeden Instrumentes, in zeh minuten zu erlerene Versund per Nachnahm per Stick zu Mk. 3,60,

Weyer, Rheinland, Schener Nr. 7.

Herm. Geus,

Singpiston-Geschäft.

passenden Weihnachtsgeschenken: empfiehlt au

Ropfhüllen, Elfaßbanbchen, Strandmüßen, Ballshawls, Taillentücher, Schulterfragen, Tricotanguge, Tricotfleidchen, Tricotjactets. gehäfelte Aleiden, gehäfelte Jaden, gefüllte Rufchenkaften, gefüllte Rabfaften, fertige Sandarbeiten.

Wirthschafts-Schürzen, schwarze Schürzen, Thee-Schürzen, Madden-Schurzen,

Unrseis.

Damenschleifen, Damen-Cachenes. Berren-Cachenes, Tricot Sandschuhe, Ringwood-Sandichube, Wildleder Sandichube, Ball-Sandschuhe.

Leinene Aragen, Stulpen und Borhemden, Hofenträger, Gummiwafche, Unterjacten, Unterhosen, echte Prof. Jäger'sche Normalhemden, echte Dr. Lahmann'sche Reformhemden (Alleinverkauf), Strümpfe, Socken, Gamafchen.

Shlipse and Cravatten. Dänische Glacée- und Marseiller Mandschuhe, vorzügliches Fabrikat.

18 kleine Ritterstrasse 18, Special-Geschäft

Cigarren, Cigaretten und Tabak.

Den Herren Bauchern empfehte mein reichhaltiges Auswahl-Lager

VON CCAT IMPORTIFICM MAVANA = CISAPPEN
in der Preislage von 200 bis 500 Mk. pro Hille in 1/10, 1/20 und 1/10 kistehen.

ECMI IMPORTIFIC MANNA = CISAPPEN

Zum Freise von 100 bis 250 Mk. pro Mille.

zum Preise von 100 bis 250 Mk. p Inländische Fabrikate.

Bremer und Hamburger Ofgeren,

20 diverse Sorten zu 10 bis 15 Pfg. pro Stück.

20 diverse Sorten zu 7 und 8 Pfg. "

40 diverse Sorten zu 6 Pfg. "

15 diverse Sorten zu 5 Pfg. "

20 diverse Sorten zu 4 bis 3 Pfg. "

21 4 bis 3 Pfg. "

22 4 bis 3 Pfg. "

23 4 bis 3 Pfg. "

24 4 bis 3 Pfg. "

25 Pfg. "

26 Pfg. "

27 Pfg. "

28 Pfg. "

29 Pfg. "

20 Pfg

Echt importirte Cuba-Cigarren ^{2a 10 bis 25} Pfg. pro Stück. Präsent-Kistchen

in prachtvoller Ausstattung, zu 25 – 50 und 100 Stück.

SOPTIMENTSKISTCHEN, verschiedene Sorten enthaltend, pr. ½ K. Mk. 12, do.

do.

pr. ½ K. Mk. 10, do.

pr. ½ K. Mk. 10, do.

pr. ½ K. Mk. 4, do.

pr. ½ K. Mk. 4, do.

Neu Guinea-Cigarren

the Current Counties Counties

Proben einzelner Sorten versenbe ich nach meiner Auswahl.

10 Sind mit Briefpost unter Juschala von 20 Pfg. Porto gegen Nachnahme bes Betrags.

Versandt an mir unbefannte Besteller ersolgt gegen vorherige Einsendung ober Nachnahme bes Betrags; stepteren Falles werben die Nachnahmes von mir getragen, so das also dem Besteller durch eventuelle Nachnahme kroßen nicht erwachsen.

Mie Aufräge von 20 Mf. an werben portofrei ausgeführt.
Umtausch von Sorten, welche nicht nach Wunfch ausfallen, erfolgt bereitwilligst.

Speisekartoffeln liefere centnerweise frei Gesaß. Ed. Klauss

Schte Samburger Lederhofen kl. Ritterstraße 13.

Redaction, Drud und Berlag von Th. Rogner in Dierfeburg



Merfeburger

Correspondent.

Canadag, Bienkog, Witterich, Donnerstag und Bounabend früh 71/2 Uhr. ngpestiten: Delgrube Me. 5.

Austrictes Sountageblatt.

pre Amaziul: i Mart bei Abholung. — 1 Mast 70 Pfg. durch dem Perumitäger. — 1 Mast 36 Pfg. durch die Bost.

No. 250.

ea, We

k nber fd.

er.

ber

ng Dea

densiere bne jere jen, ers

Connabend ben 19. Dezember.

1891.

* * Reichsgeset vder Landesgeset.

** Reichsgeset oder Landesgeset.
Der Gesentwurf betreffind "die Bekampfung der Trunksucht, wie die Borlage jest heißt, ist von den Ausschiffen des Bundekralds nicht untwesent ilc wobischiffen des Bundekralds nicht untwesent lich wobischiffen des Bundekralds nicht untwesent Bestimmungen, welche den ledhastesten Witerhruch der öffentlichen Meinung bervorgerusen deben, sind bestiltzt oder wesentlich abgeschwächt worden. Das Mindeskand des Vonntweins, den die Alleindander abgesch dutsen, sin von 1/2 auf 1/2 Lier beradzestett. Der Kleinhandel mit Branntweins kann auch in Ortschaften von mahr als 5000 Einwohnern in Berdindung mit einem Kleinhandel anderer Art betrieben werden und sommt bennach die Ausendungen und Conditoreien in Wegfall. Räume, welche zum Berdindssele dies Jandelsgeschäfte doer Jandwerts bienen, dürsen weber zum Ausschaft von Branntwein dernutt werden, noch mit Edanksamme, melche zum der Berdindung siehen. Andere Gast und Schaften werden der Ausbeiter der Wegfall, kann, die gestroffen. Auch die obligatiorische Spelifestarte für alle Schaftstiten ist in Begfall gesommen. So erstrulich diese Einschung angeschie bestien, was vor Luzger Seit über den kind, angeschie bestien, was vor Luzger Seit über den kind, angeschie bestien, was vor Kurger Seit über bie Stillung auch größerer Bundesrazierungen zu dem Entwurf vorlautes hatte. Der Weberdusse die Understabs haben den Entwurf so umgearbeitet, daß des Kelchänsels haben den Entwurf so umgearbeitet, daß des Kelchänsels mit verlautes do Eler zuhalt Kalifindet. Rach der Ausschaften bestien den Kelchen der wir den Kelchaften der So Elter Judelt kalifindet. Rach den Ausschaften der Weschalten, zu bestimmen, was als in Brantwein und Spirtins tressen. De Kuschänften der kelchaften der Verlauter der Erne anders als in Brantwein und Spirtins tressen, de kien Fannel mit mindesken der Der ungen vorbehalten, zu bestimmen, was als kelchaften der kunsten der gester un gen vorbehalten, zu bestimmen, was als Rad den Ausschussankragen dietbt den Landes als Kleindandel mit Branntwein angufehen ist wad somit dem Reichsgeses unterliegt. Ebenso bleibt den Landestreitungen vorbehalten, die Anwendbarkeit des Gestsussen, mährend die Boxlage die Ausdehnung des Gestsus auf Consume und andere Bereite aufgeschen, mährend die Boxlage die Ausdehnung des Gestsus auf alle diese Bereine von Artiskwegen verstere und die diese Bereine von Artiskwegen verstere und die diese Bereine von Artiskwegen verstere und die diese diese diese die diese dies blattes fiehen bleibt, bis die beiteffenten Regierungen bie Ausführung beffelben in größerem ober geringerem Umfange in die Hand nehmen. Die Reichstgefetzgebung verzichtet damit auf die für das gange Reichssthiet geltende einheitliche Regelung einer ihrer Compttenz untertiegenden Materie, sie dankt ab zu Gunften ucht etwa ber Landesgesehung, fondern ber einstelnen Landeseregierungen. Unferer Anfalt nach fieht alle Geregieren gemeine Gegenfale und fieht fiele. nicht eine der Laubesgefetgebung, sondern der eineiche Laubestegterungen. Unferer Ansicht nach fieht
diese Borgeben in vollständigem Gegenfaße zu dem
Besen der Reichtzefeschung. Was Keleinhandel mit
Franntwein ist, welche Bereine gegenüber den Maßisgeln zur Betämpfung der Trunffucht dem Kleindandel gleich gefellt werden sollen, das zu bestimmen,
ist ausschließlich Sache der Reichsgestsgebung. Tir den Umfang der Einzelftaaten die Reichscompetenz auf des Zudesberegterungen zu übertragen, um den Biberspruch einiger berselben gegen den Indalt der Biberspruch einiger berselben gegen den Indalt der Biberspruch ziniger berselben gegen den Indalt der Biberspruch ziniger berselben gegen den Indalt ber Veleggebung zu beseitigen, ist im Prinzip unzulässig. Benn, wie zu erwarten, das Plenum des Bundes-ralhs die Ausschischunkanzug gubesst, wie des Sache des Reichstag fein, dieser Einzlessung entgegenzusehen.

Politische Neberficht.

Is beutschen Reichstage werben bie Sanbeleverträge mit Defterreich. Ungarw, Italien und Belgien am Freitag in ditter Berathungendgiltig angenow men werben. Ind was den Befte ift: die Geguer ber Beträge baben sich ausbrüdlich bemübt, die britte Berathung, die eist am Sonnabend flatisiaben sollte, siehen am Freitag zu erwöglichen. Der Prüftent hatte am Donnerstag eine andere Tagesordnung vorgeschlagen. Da erhob sich der Albg. N. Fardorff und benntragte, um ber Majorität entgegen zu tommen, be britte Berathung der Beträge sich am Kreitag vorzunehmen. Abg. Masson, Ramens ber baservalten Gegner der Berträge erstätte sich damt einverstanden. Beraihung ber Berträge icon am dreitung zunehmen. Abg. Massow, Ramens der konfervativen Gegner der Beiträge erstätte sich damit einverstanden. Da Riemand wiversprach, jagte der Rufstbent von Levrgow, werbe ich nach dem Antrag Kardorss verfabren. In diesem Angenblid erhod sich unter großer Heiterkeit des Hauses Abg. Liebermann . Connennberg, um argen die Abstärzung der geschästervungs matigam Krist zwischen. Er kam gindlicher Weife zu sich gingtpruch zu erbeben. Er kam gindlicher Weife zu sich Redelust möglicht einzuschrein und da die Keigung um 10 Uhr beginnt, bossen und da von Kristlerer, shoon wir den Vorsen. Bis dat, qui in die Heitungs über die Reise in die Heitung aus 10 Uhr beginnt, bossen der Reise in die Heitung aus fan der Arte der Reise in die Heitungs über die Reise in die Heitungs und dat, qui in bie Heimath antreten gu tonnen. Bis dat, qui cito dat, fogte Furft Bismard, als er im Jahr 1879

Der Deutschendaß ber Tichen ander 1879 ben neuen Jostiate vorlegte.
Der Deutschendaß ber Tichechen treibt immer neue mundersame Blutben. Am Mitmoch erflätte im öfterveichtichen Abgeordneten, baufe ber Abg. Dregt, die Zungischechen mirben gegen bas Finanggeses stummen. Machrend bie Bahrend bie

x-rite. colorchecker CLASSIC hamalaniadaniahamahamahamal*

prefter Cirone", "Bampprarmen", "babylonister Befangenschaft" zu überzeugen. Die Regierung bängern bes Gouverneurs und ben Ausbung nehme bas bohmische Boll gegen die Beleidigung bei welchem einige Personen geidbtet wurden. Der Jungischechen und der Unsicherheit ber Berhaltens bildung im ökerreichischen Reichstaat fann man die Weiener Meldung verstehen, daß zwischen bem Grant Aanste und ber vereinigten bemt Berafen Berhandlungen schaft und ber Brooing Shanfi wurden Platate angebestet, welche sein Berhandlungen schweben über Proving Shanfi wurden Platate angebestet, welche sein Lieber ben Berhandlungen schweben über

bie Schaffung einer festen Parlamentsmehrbeit durch Reugruppirung der Parteien. Die neme Majorität soll aus dem Deutschieralen, dem Coroninictud, den Polen, den Keudene und einem kleinen Thein der Polen, den Keudene und einem kleinen Thein der gemäßigten Klerikalen deschen, auch auf den Beitritt der mährlichen Altischen wird Gemeicht gelegt. Angeschied der Vereinablungen unterdieibt die beabsichtigte oppositionelle Stellungmahme der vereinigten Linken in der Dedatte über das Kinanzgelet. – Rach weiteren Meldungen spricht man von dem bevorstehenden Kuchtritte des Minikers Pragat und bessen Arfegung durch eine andere, den Keudalen und den mährlichen Altischeden genehme Persönlichkeit, sowie vom Eintritt Pleners ins Kabinet, zunächst als Minister ohne Porteseuille, wodung die vereinigte Linke einen Schonberen Bertrauensmann im Kabinet gewönne. – Der Rector der die mit den technischen Heistigen Theilnahme an der Politist und einschaft ihnen des Eindium fremder Horachen. – Helsen wird diese Theilnahme an einer Politist und einschichen Heissporn gerichtet ist, natürlich nichts. Rach einer Ritteilung der in Lemberg esseinen Kingen der Klieben der Ritteilung der in Lemberg esseinen Kingen. Deitsen wird diese Kreien werbeitet, worin sie angesichts der Ritteilung der in Lemberg esseinen Kingen der Klieben des gestige Bildung des Bolles, indem er bessein der Saleiung der Tunne ergebener Popen überlässe. Die Spiece der Gestätigen Bildung des Bolles, indem er besseine bei den gestätigen Deit dere Rute, die Knapelteibenden verheitet werheitet werheiten den der Bildung under Verschnissig und gerecht die Anterphyung under die Fangeleibenden verheiten der Esseinen der Solesden siehe Knapelteibenden verheiten der Esseinen der Bollen und vernünzig und gerecht die Anterphyung unner die Henen und der einer Knapelteibenden verheiten der Gestätigen Laue des Gestätigen Raue der Kreidenben verheiten der Gestätigen Laue des Gestätigen kabertern sonne in der heiten kund von Einer Kundelten der eine Knapelteibenden werteilen der Bilgen sc

örbeugen.

Ju dem frangösisch bulgarischen Constiton ordeugen.

Ju dem frangösisch bulgarischen Sournassten aus Sosia wied nich frangösischen Journassten aus Essia wied nich nich weiter gemeidet, daß die anzöstische Kegierung ihren Constitut nur Aufchut, Jurgas und Bhilippopel gleichfalls abzureisen deschlen hat. Die Bertretung der frangösischen Instisse ist die der englische auswärtiger in die der englische einschlen auswärtiger erlägt Ausgarien, sobald das englische auswärtiger erlägt Ausgarien, sobald das englische auswärtiger erlägt Ausweile prechen sich fast alle über die lusweizung des frangösischen Sournalisten räcksichen das, Das offiziöse "Nourval de Seisterebourg" und die "Nowoja Wermaliken räcksienen Suns fedweigerischen Bunde vor ab an Etelle Belti's wurde am Donnerstag Zemp Lugern (ultraunatun) gewählt, zum Bundespräsbentem für das Sahr 1892 Jan ser Jürich und zum Riechräsbentem Sunderstäße Kockion der Februan Miedrafischen Sundespräsierten der Bundesraties Schen f. Bern. Die radifalsemotratische Kachtion der Ausweigerischen Die nabilalsemotratische Kachtion der Bundesverfammlung Kimmte.

es Suncestatios Supent-Oren. Die findente emokratische Kraftion ber Bunbesverinigte Bunbes-erfammlung sprach bem Bunbesrathe Welti ben Dant bes Baterlandes aus für die demfelben ge-gefellen parchitichen Ge-

Dank bes Baierlandes aus für die bemfelben geeistleien vorgäglichen Dienke.

In Lage in Brafilden melbet eine Depelche.

3ur Lage in Brafilden melbet eine Depelche.

15. b. M., nach dort eingegangener Relbung
us Baulo bätten bie Truppen das Burcau bes
Journals "Correo Baulistano" gerstört. Am 14.

b. abends kam es in den Staffen von San Paulo
au einem Jufammenstoße zwischen den Anhängern des Gouverneuts und den Ausständischen,
bei welchem einige Personen getöbtet wurden. Der
Gouverneur von San Paulo dat uunmehr seine Cntelessung genommen.

